

Das Beste für Feld und Tier



RUDLOFF
SAATEN & FUTTER

MAISSORTIMENT

Saison 2022



Unser Öko-
Maissortiment
finden Sie ab
Seite 38

www.rudloff.de

INHALT

Ihr RUDLOFF-Team	3
Vorwort	4
Sortendemos & Exaktversuche	5
Maissorten-Übersicht	6
Klassiker	8
Neuheiten	9

MAIS

Sehr Früh	
Aalborg	11
Früh	
Skagerak	12
Rukraft	13
Rubesto	14
Rulac	15
Mittelfrüh	
Oslo	16
Baydinter	17
Rudesta	18
Culanta	19
Quentin	20
Corvina	22
Rigoletto	24
Rukunft	26
Claudius	27
Mittelspät	
Rutobi	28
Hardware	29

fusionMAIS

Exklusives Anbaukonzept für die innovative Praxis	31
Sehr Früh	
Ruearly	32
Früh	
Rufix	33
Mittelfrüh	
Rumax	34
Rupower	35
Mittelspät	
Rugigant	36

MAIS ÖKO

Hohe Ertragsleistungen auch im Ökolandbau	39
Früh	
Rumix Öko	40
Rubesto Öko	41
Mittelfrüh	
Quentin Öko	42
Mittelspät	
Rutobi Öko	43
Maisgemenge	44
Maisuntersaaten	45
Beizen	46

Unsere Fachberater



VERKAUFSLEITER / PROKURIST

HEINO SCHLÜNZEN

Mobil: +49 (0) 172 / 40 54 001

Tel.: +49 (0) 451 / 39 87 614

Fax: +49 (0) 451 / 39 87 64 14

E-Mail: h.schlunzen@rudloff.de



VERKAUF / BERATUNG
SCHLESWIG-HOLSTEIN

HEINO DETLEFSEN

Mobil: +49 (0) 172 / 82 92 410

E-Mail: h.detlefsen@rudloff.de

ab 01.09.2021



VERKAUF / BERATUNG
WESER-EMS,
NORDRHEIN-WESTFALEN

BERND QUERNHORST

Mobil: +49 (0) 172 / 41 03 611

Tel.: +49 (0) 2801 / 98 33 23

Fax: +49 (0) 2801 / 98 33 24

E-Mail: b.quernhorst@rudloff.de



VERMEHRUNGSBETREUUNG /
BERATUNG

ENRICO NOZINSKI

Mobil: +49 (0) 178 / 55 75 528

E-Mail: e.nozinski@rudloff.de

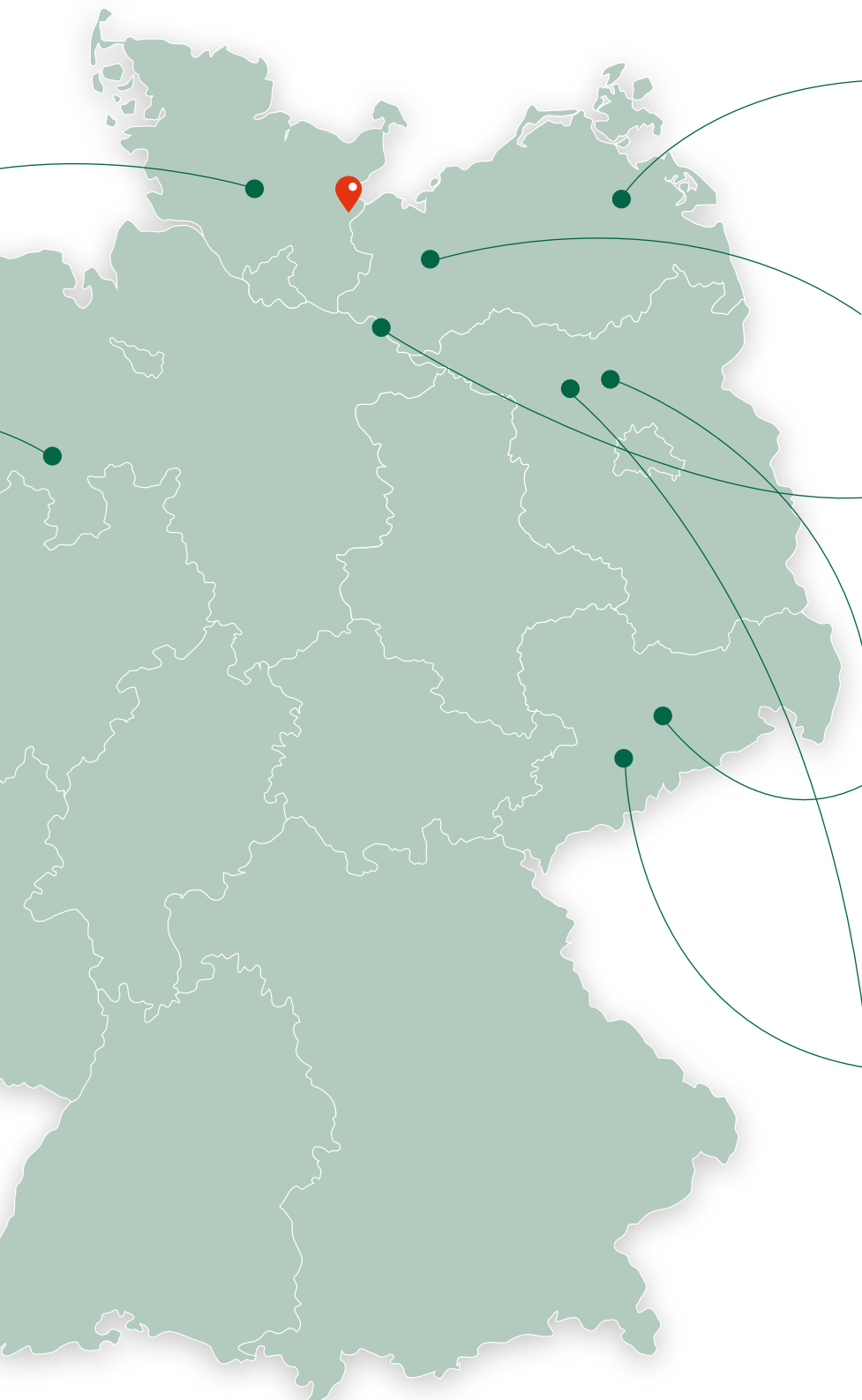
UNSERE ZENTRALE IN SEREETZ

RUDLOFF GmbH | Sereetzer Feld 8 | 23611 Sereetz



Die Darstellung der Informationen erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, ohne jegliche Gewähr. Die Daten und Grafiken geben Erkenntnisse wieder, die im Rahmen von Landessortenversuchen, Wertprüfungen und anderen Versuchen gewonnen wurden. Selbst bei größter Sorgfalt kann nicht garantiert werden, dass diese Ergebnisse unter Praxisbedingungen vollständig wiederholbar sind. Sie können daher nur als Entscheidungshilfe dienen. Irrtümer und Änderungen sind vorbehalten. Stand: Juli 2021.

unterstützen Sie – gerne auch vor Ort.



VERKAUF / BERATUNG
MECKLENBURG-VORPOMMERN

HEINZ-EGON JOOST

Mobil: +49 (0) 171 / 75 51 633
Fax: +49 (0) 451 / 39 87 64 50
E-Mail: h-e.joost@rudloff.de



VERKAUF / BERATUNG
MECKLENBURG-VORPOMMERN

FLORIAN GRADE

Mobil: +49 (0) 173 / 68 06 859
E-Mail: f.grade@rudloff.de



VERKAUF / BERATUNG
NIEDERSACHSEN
PRODUKTMANAGEMENT MAIS

MOMKE WOCH

Mobil: +49 (0) 171 / 75 51 634
Tel.: +49 (0) 451 / 39 87 653
E-Mail: m.woch@rudloff.de



VERKAUF / BERATUNG
BRANDENBURG, SACHSEN

ANGELA RAUHUT

Mobil: +49 (0) 172 / 40 54 002
Tel.: +49 (0) 33677 / 80 043
Fax: +49 (0) 33677 / 62 099
E-Mail: a.rauhut@rudloff.de



VERKAUF / BERATUNG
BRANDENBURG, SACHSEN

UWE JAKOBITZ

Mobil: +49 (0) 172 / 40 17 217
E-Mail: u.jakobitz@rudloff.de



WARENDISPOSITION MAIS

DANA LIPHARDT

Tel.: +49 (0) 451 / 39 87 631

E-Mail: d.liphardt@rudloff.de



LEITUNG INNENDIENST

ANJA JURTZIG

Tel.: +49 (0) 451 / 39 87 620
Fax: +49 (0) 451 / 39 87 64 20
E-Mail: a.jurtzig@rudloff.de



VERTRIEBSINNENDIENST

SARAH MÖLLER

Tel.: +49 (0) 451 / 39 87 629
Fax: +49 (0) 451 / 39 87 64 29
E-Mail: s.moeller@rudloff.de



VERTRIEBSINNENDIENST

JAN-EIKE LÜCKE

Tel.: +49 (0) 451 / 39 87 666

E-Mail: j-e.luecke@rudloff.de



Liebe Landwirtinnen und Landwirte,

die Covid-19-Pandemie, die seit mehr als eineinhalb Jahren unser aller Leben begleitet, stellt auch uns als Saatgutproduzenten vor große Herausforderungen. Persönliche Besuche bei Kunden wurden stark reduziert oder konnten nicht wahrgenommen werden, und auch Maisfeldtage fanden nicht statt. Um Ihnen dennoch die passenden Sorten für die Aussaat 2022 näherzubringen, wurden und werden diese Veranstaltungen bestmöglich digital durchgeführt. Werfen Sie gern einen Blick auf unsere Website, dort haben wir beispielsweise unsere Sortendemonstrationen übersichtlich in einer Karte dargestellt. Diese dürfen sehr gern vor Ort besichtigt werden.

Zum Start der Maissaison 2021 hatte die Maisausaat ebenfalls mit einem herausfordernden Frühjahr zu kämpfen. Die nassen und auch kühlen Temperaturen führten vielerorts, meist aber auf Standorten mit leichten Böden, zu Keimlingsausfällen und boten dem Mais keine optimalen Startbedingungen. Durch die in der Nacht ausgekühlten Sand-

böden, hat die Triebkraft des Keimlings in diesem Jahr besonders stark gelitten. Auch Vogelfraß und Wildschäden wurden vermehrt verzeichnet, so dass vereinzelt Umbrüche mit Neuansaat die letzte Maßnahme waren. Nach den anfänglich schweren Startbedingungen, steht der Mais 2021 dennoch gut da und hat die schwierigen Bedingungen gut kompensiert. Mit Zuversicht steuern wir auf eine erfolgreiche Ernte hin.

Wir sind überzeugt, dass wir auch für die nächste Maissaison 2022 mit Ihnen zusammen aus unserem breiten Portfolio von sehr frühen bis späten Sorten und allen Nutzungsrichtungen die passende Sorte finden. Für alle weiteren Fragen rund um den Mais steht Ihnen unser gesamtes Team gern zur Verfügung. Wir beraten Sie auch hinsichtlich unseres **OPTIMA® GreenLife** Maisuntersaaten-Konzepts und bringen Ihnen unsere **fusionMais** Sorten näher. Haben Sie Interesse an persönlichen Feldbegehungen, dann kontaktieren Sie Ihren Berater vor Ort. Sprechen Sie uns an!

Auf eine erfolgreiche Maissaison 2022!

Ihr RUDLOFF-Team!



Mais besichtigen vor Ort

Schon früh im Jahr beginnt die Planung der Versuchsfelder und Exaktversuche im Mais. So haben wir auch dieses Jahr wieder eine Vielzahl an Demoflächen und Exaktversuchen in den verschiedensten Regionen Deutschlands angelegt, um möglichst viele Bonituren in den unterschiedlichen Maissorten durchzuführen und genügend Ergebnisse und Eindrücke zu erhalten. Ob in diesem Jahr wie gewohnt Maisfeldtage stattfinden, ist immer noch fraglich.

Wir wollen Ihnen dennoch die Möglichkeit bieten, die Sortenvielfalt zu besichtigen. Nutzen Sie also die Chance und besuchen Sie unsere Maisdemos in Ihrer Region mit einem Berater vor Ort.

Wir beraten und unterstützen Sie gern ganz individuell bei der Auswahl der passenden Sorte für Ihren Betrieb und den Anbau 2022. Sprechen Sie uns an!



RUDLOFF Maissortendemo im Juli 2021 am Standort in Xanten.



	Kernsortiment	Reifebereich		Eignung					
		S	K	S	B	K	Korntyp	Jugendentwicklung	Wuchshöhe
SEHR FRÜH	Aalborg	ca. 160	ca. 140	x	x	x	Ha	7	5
FRÜH	Skagerak	ca. 210	ca. 210	x	x	x	Zw / (Za)	8	7
	Rukraft	ca. 210	ca. 210	x	x		Zw / (Ha)	8	7
	Rubesto	ca. 220	ca. 220	x	x		Zw	8	6
	Rulac	ca. 220	ca. 220	x	x	x	Zw / (Za)	9	8
MITTELFRÜH	Oslo	ca. 230	ca. 220	x	x	x	Zw	8	7
	Baydinter	ca. 230	ca. 230	x	x	x	Zw / (Ha)	7	5
	Rudesta	ca. 240	ca. 230	x	x	x	Zw / (Za)	9	7
	Culanta	ca. 240	ca. 240	x	x	x	Zw / (Ha)	8	7
	Quentin	240	250	x	x	x	Zw	8	7
	Corvina	ca. 250	ca. 230	x	x	x	Zw / (Za)	6	7
	Rigoletto	250	240	x	x	x	Zw	8	9
	Rukunft	ca. 250	ca. 240	x	x	x	Zw	8	9
	Claudius	ca. 250	ca. 250	x	x	x	Zw / (Za)	8	8
MITTELSPÄT	Rutobi	ca. 260	ca. 240	x	x	x	Zw	9	9
	Hardware	ca. 260		x	x		Zw	8	9
FUSION	Ruearly	ca. 190	ca. 200	x	x	x	Zw	7	7
	Rufix	ca. 220	ca. 220	x	x	x	Zw	7	8
	Rumax	ca. 250		x	x		Zw	8	8
	Rupower	ca. 250	ca. 240	x	x	x	Zw	8	6
	Rugigant	ca. 270		x	x		Zw	7	9
ÖKO	Rumix Öko	ca. 220	ca. 220	x	x	x	Zw	7	8
	Rubesto Öko	ca. 220	ca. 220	x	x	x	Zw	8	6
	Quentin Öko	240	250	x	x	x	Zw	8	8
	Rutobi Öko	ca. 260	ca. 240	x	x	x	Zw	9	9

LEGENDE:
S = Silomais
K = Körnermais

B = Biogasmals
Ha = Hartmais

Za = Zahnmais
Zw = Zwischentyp

Zw/(Za) = zahnmaisähnlicher Zwischentyp
Zw/(Ha) = hartmaisähnlicher Zwischentyp

9 sehr hoch **8** hoch bis sehr hoch **7** hoch **6** mittel bis hoch **5** mittel **4** gering bis mittel **3** gering **2** sehr gering bis gering **1** sehr gering

**Frühbezug
bis 15. Januar
2022!**

Standfestigkeit	stay green	dry down	Trockenmasse- ertrag	Kornertrag	Stärkeertrag	Energieertrag	Biogasertrag	Verdaulichkeit
7	8	5	7	7	7	7	7	8
9	7	7	7	9	9	8	7	7
8	9	4	8	6	6	8	7	7
9	7	4	7	7	6	7	7	8
9	5	5	9	8	8	9	8	8
9	7	4	9	8	8	8	8	8
9	9	4	8	8	8	7	8	8
7	6	6	8	8	8	7	8	8
7	7	4	8	8	8	7	8	7
7	7	4	7	8	8	9	7	8
9	9	4	8	8	9	8	8	7
6	6	5	8	9	8	8	7	8
9	6	4	9	9	9	8	9	7
9	7	4	9	7	8	7	8	8
6	9	6	9	9	9	8	9	8
6	9	4	8	7	8	7	8	7
8	7	9	7	8	8	8	8	7
7	8	7	9	8	9	9	9	7
8	6	4	8	6	8	8	8	7
7	7	5	8	7	8	8	8	7
7	9	4	9	6	8	8	8	7
7	8	4	8	8	8	8	8	7
9	7	4	7	7	6	7	7	8
8	7	4	7	8	8	9	7	8
6	9	6	9	9	9	8	9	8

Sämtliche Daten in dieser Tabelle belaufen sich auf die Einstufung des Züchters. Sie sind als Richtwerte innerhalb der Reifegruppen zu verstehen. Alle hier getroffenen Aussagen beruhen auf Erfahrungen und Versuchsergebnissen. Jahresklima und Einzelstandorte können Abweichungen bedingen. Hierfür übernimmt die RUDLOFF GmbH keine Haftung.

Unsere Klassiker

Sorten, auf die Sie setzen können: Rubenius, Fabell und für den Ökolandbau Rudint. Öko überzeugen bereits seit vielen Jahren mit sicheren und konstanten Erträgen. Als in der Praxis langjährig bewährt, lassen sie sich auch gegenüber neuerer Genetik nicht in den Schatten stellen. Sie zeigen sich zuverlässig, auch in extremen Jahren mit starken Umweltschwankungen wie besonderer Nässe oder extremer Trockenheit.

RUBENIUS

ca. S 230 ca. K 230



- › vital mit kräftigem Kolben
- › gesunder Typ mit guten Resistenzen gegen HT, Stengelfusarium, Stengelbruch und Sommerlager

FABELL

ca. S 250 ca. K 240



- › massiger Wuchs und hohe Kolbenleistung
- › gute Jugendentwicklung auch auf kühlen Böden
- › ausgeprägtes stay green
- › gute Kolben- und Blattgesundheit

RUDINT ÖKO

ca. S 210 ca. K 220



- › Silomaisspezialist, der eine außerordentliche Stärkeleistung mit höchster Restpflanzenverdaulichkeit vereint
- › mittellange, frühe Single-Cross-Hybride
- › zügige Jugendentwicklung

Neue Sorten für 2022

Mit unseren Sorten sind Sie immer auf dem aktuellen Stand der Züchtung. Hier stellen wir Ihnen die neuen Sorten für das Anbaujahr 2022 mit frischer Genetik für eine noch höhere Ertragserwartung und Ertragsstabilität vor.



RUPOWER



MITTELFRÜH

- › Einfachhybride
- › ausgezeichnete Kombination aus Masse und Qualität
- › besonders schmackhaft durch gesunde, grüne Pflanze
- › stärke- und energiebetont

RUTOBI ÖKO



MITTELSPÄT

- › Einfachhybride
- › Zwischentyp mit sehr gutem Korn- und Siloertrag
- › bestes stay green, zügige Jugendentwicklung
- › planophile Blattstellung und daher gute Beschattung und Unkrautunterdrückung

ANSELMO



FRÜH

- › Einfachhybride
- › sehr gute Trockenmasseerträge und eine sehr rasche Jugendentwicklung
- › extrem gute Standfestigkeit
- › gute Kältetoleranz

GABRIELLA



FRÜH

- › Einfachhybride
- › überdurchschnittlich guter Silomais mit Eignung als Doppelnutzer
- › sichere Abreife und hohe Stresstoleranz

SNIFF



MITTELFRÜH

- › Einfachhybride
- › besonders gut für leichte Standorte geeignet
- › überzeugt mit einem langen Kolben
- › sehr standfest mit gutem stay green

RUCOW



MITTELSPÄT

- › Einfachhybride
- › ausgezeichnete Sorte für die Biogasproduktion und Rindviehfütterung
- › sehr gute Verdaulichkeit
- › Qualitätstyp mit hohen Erträgen

Nutzungsrichtung: Silomais Biogasmais Körnermais

Unsere BigBag-Sorten



- › BAYDINTER
- › CLAUDIUS
- › CORVINA
- › QUENTIN
- › RUTOBI

Weitere Sorten
auf Anfrage möglich!

MAIS



SEHR FRÜH

Der sehr frühe Zweitfruchtmais.

Sehr leistungsstarke Sorte mit sicherer Abreife und hohem Futterwert, auch bei späteren Aussaatterminen.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 160
Körnerreife:	ca. 140
Korntyp:	Hartmais
Hybridform:	Einfachhybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung:	7
Stay green:	8
Dry down:	5
Wuchshöhe:	mittel
Kolbenansatzhöhe:	niedrig
Blattstellung:	erectophiler Zwischentyp
Standfestigkeit:	gut

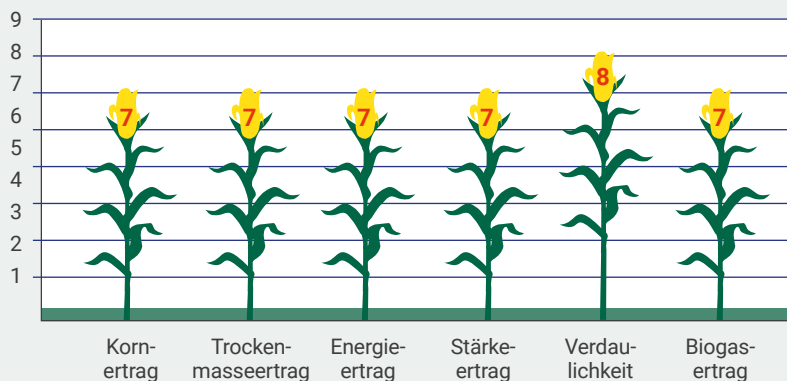
SORTENMERKMALE:

- gute Jugendentwicklung mit homogenen Kolben
- niedriger Kolbenansatz bei mittlerer Pflanzenlänge
- ausgeprägtes stay green und sehr gute Gesundheit
- gute Druschleistung, führt durch einen niedrigen Feuchtigkeitsgehalt zu einer hohen Marktleistung
- geeignet für Anbausysteme nach Wintergerste, Ganzpflanzensilage oder Frühkartoffeln
- ideal für Reparaturnachsaaten, nach Vogelfraß oder Auflaufproblemen

TIPP:
Testen Sie auch
unseren sehr
frühen fusionMais
Ruearly!



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt

mittel bis gut

trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

9,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000
Körner / EH

*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe.



FRÜH

SKAGERAK

ca. S 210 ca. K 210



RUDLOFF
SEEDS & FEEDS

Der winderprobte Schnellstarter.

Leistungsstarke Sorte im frühen Segment mit einer guten Jugendentwicklung.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 210
Körnerreife:	ca. 210
Korntyp:	zahnmaisähnlicher Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

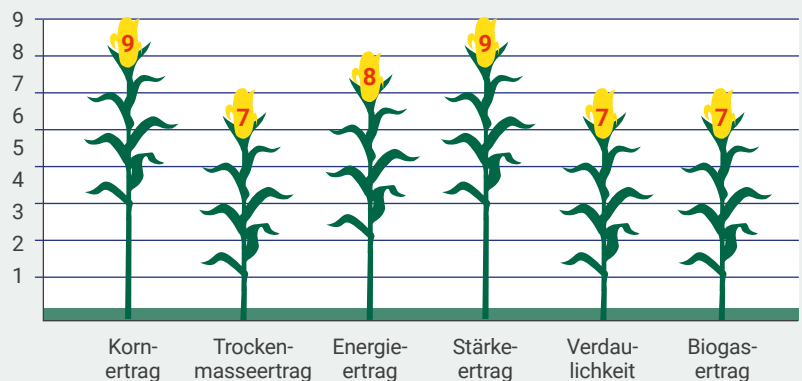
Jugendentwicklung:	8
Stay green:	7
Dry down:	7
Wuchshöhe:	lang
Kolbenansatzhöhe:	mittel
Blattstellung:	erektophil
Standfestigkeit:	sehr gut

SORTENMERKMALE:

- > sehr gut für kalte Lagen und Grenzstandorte geeignet
- > überzeugt mit ihrem Stärkeertrag sowie ausgezeichneter Standfestigkeit
- > sticht durch seine besonders zügige Jugendentwicklung heraus



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

8 Pfl. / m²



VPE:

50.000
Körner / EH

*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe.



FRÜH



Gesund, lang, standfest.

Hochwachsender Silomais mit vitaler Statur.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 210
Körnerreife:	ca. 210
Korntyp:	hartmaisähnlicher Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

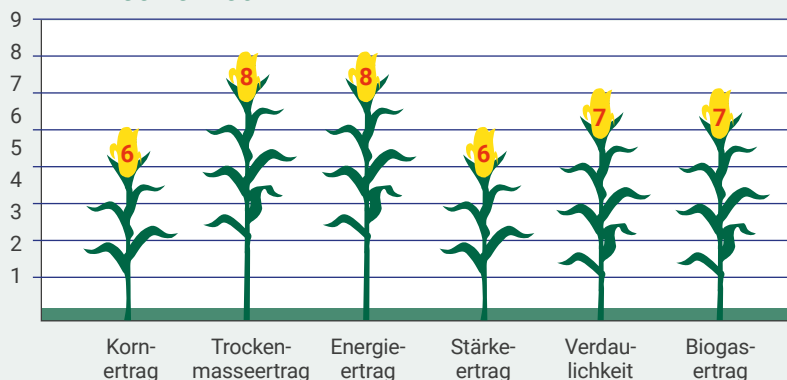
Jugendentwicklung:	8
Stay green:	9
Dry down:	4
Wuchshöhe:	lang
Kolbenansatzhöhe:	mittel
Blattstellung:	Zwischentyp
Standfestigkeit:	gut bis sehr gut

SORTENMERKMALE:

- zeigt eine dynamische Jugendentwicklung
- besonders standfest mit stay green-Abreife
- überzeugt mit einer hervorragenden Gesundheit des Kolbens und der Restpflanze



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt

mittel bis gut

trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

8,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH



FRÜH



Kräftig, gesund mit großem Kolben.

Großbrahmige, kräftige Sorte mit starker Jugendentwicklung.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 220
Körnerreife:	ca. 220
Korntyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung:	8
Stay green:	7
Dry down:	4
Wuchshöhe:	mittel bis lang
Kolbenansatzhöhe:	mittel
Blattstellung:	planophil
Standfestigkeit:	sehr gut

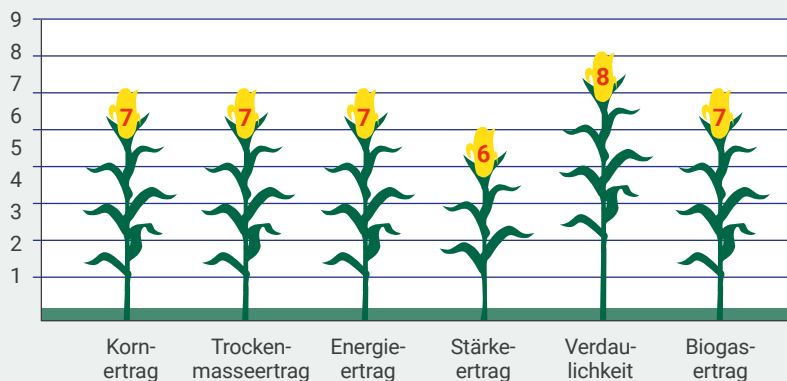
SORTENMERKMALE:

- überzeugt mit einer ausgezeichneten Blatt- und Kolbengesundheit
- zeigt eine sehr gute Kältetoleranz
- bildet als Massetyp große Kolben bei sehr guter Standfestigkeit
- liefert hohe GTM-Erträge
- die planophile Blattstellung unterstützt eine gute Unkrautunterdrückung und Bodenbeschattung

**Auch als
Öko-Mais
erhältlich!**



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt

mittel bis gut

trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

9 Pfl. / m²



VPE:

50.000
Körner / EH

*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe.



FRÜH



Der Alleskönner im frühen Bereich.

Sorte mit ausgezeichneten Gesamttrockenmasseerträgen und sehr guter Blattgesundheit.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 220
Körnerreife:	ca. 220
Korntyp:	zahnmaisähnlicher Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

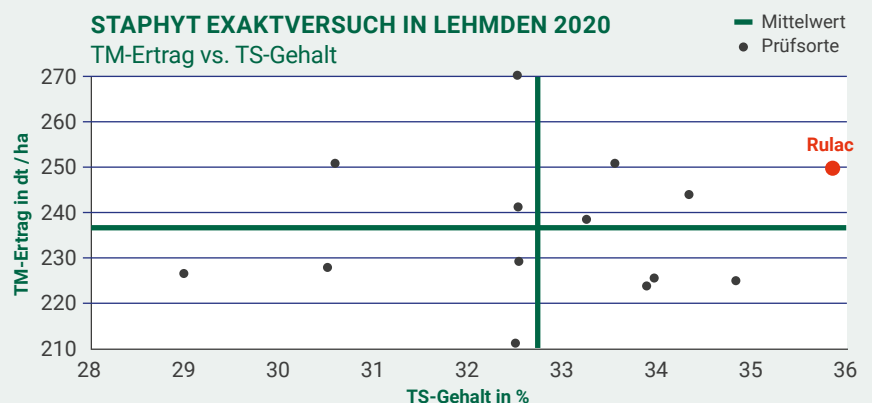
AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung:	9
Stay green:	5
Dry down:	5
Wuchshöhe:	lang bis sehr lang
Kolbenansatzhöhe:	niedrig
Blattstellung:	erektophiler Zwischentyp
Standfestigkeit:	sehr gut

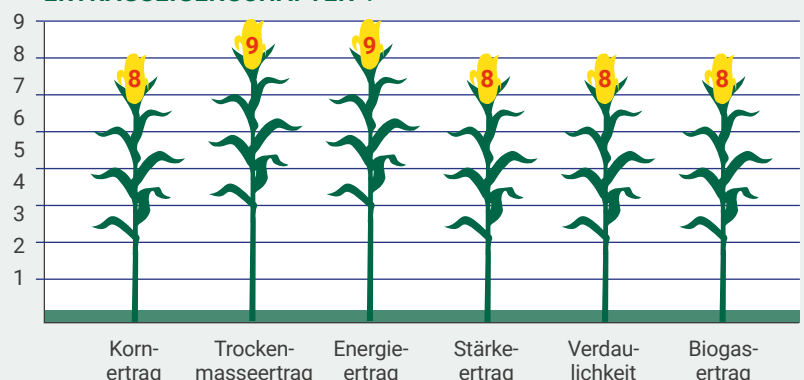
SORTENMERKMALE:

- früher, standfester und langer Silomais
- sehr gute Gesamttrockenmasseerträge bei bester Verdaulichkeit
- erektophile Blattstellung
- ist besonders für den Anbau unter kälteren Bedingungen geeignet

STAPHYT EXAKTVERSUCH IN LEHMDEEN 2020 TM-Ertrag vs. TS-Gehalt



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

8 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH





MITTELFRÜH



Eine sichere Bank.

Kompakte, mittelrahmige und eher qualitätsbetonte Sorte.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 230
Körnerreife:	ca. 220
Korntyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

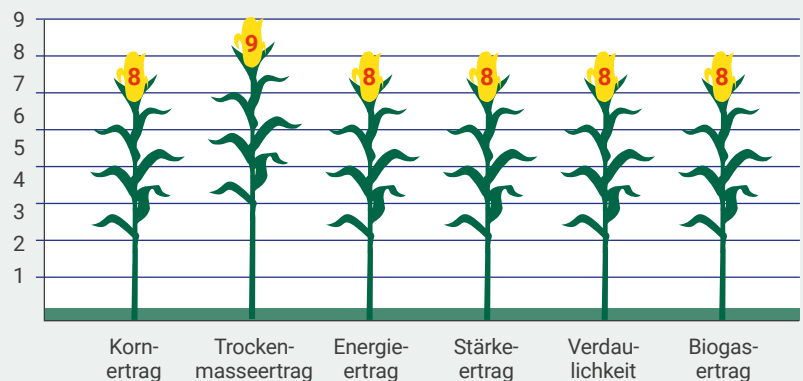
Jugendentwicklung:	8
Stay green:	7
Dry down:	4
Wuchshöhe:	mittel bis lang
Kolbenansatzhöhe:	niedrig bis mittel
Blattstellung:	planophiler Zwischentyp
Standfestigkeit:	sehr gut

SORTENMERKMALE:

- ein Eyecatcher im frühen bis mittelfrühen Segment
- zeigt eine hohe Umweltflexibilität bei bester Standfestigkeit
- liefert sehr hohe Erträge als Silo- und Körnermais



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

8 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH

*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe.



MITTELFRÜH



Der Mais für die Hochleistungskuh.

Sehr standfeste, mittellange Sorten mit guter Kältetoleranz.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 230
Körnerreife:	ca. 230
Korntyp:	hartmaisähnlicher Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

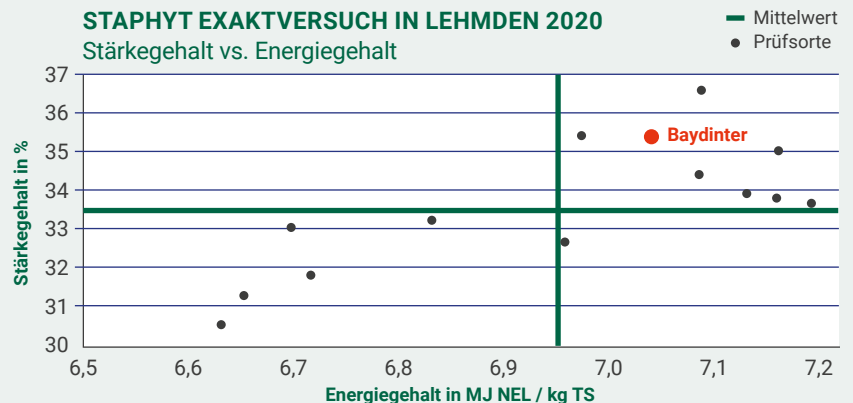
AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung:	7
Stay green:	9
Dry down:	4
Wuchshöhe:	mittel
Kolbenansatzhöhe:	niedrig bis mittel
Blattstellung:	erektophil
Standfestigkeit:	sehr gut

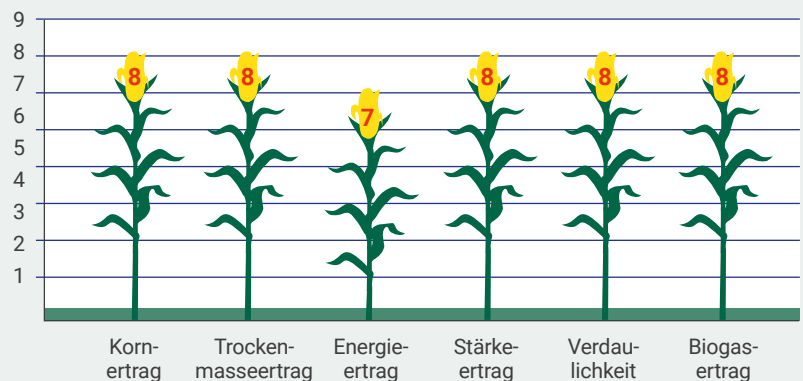
SORTENMERKMALE:

- zeigt eine ausgezeichnete Jugendentwicklung sowie ein ausgeprägtes stay green
- liefert hohe TM-Erträge und Stärkegehalte
- überzeugt mit einer herausragenden Energiedichte und hohen Methanausbeute

STAPHYT EXAKTVERSUCH IN LEHMDEEN 2020 Stärkegehalt vs. Energiegehalt



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:
8,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH

VPE:

1.25 Mio. Körner / BigBag



MITTELFRÜH



Groß, stark, üppig.

Großrahmiger, massebetonter Qualitätsmais mit hohem Stärkegehalt in der Gesamttrockenmasse.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 240
Körnerreife:	ca. 230
Korntyp:	zahnmaisähnlicher Zwischentyp
Hybridform:	Dreiweghybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

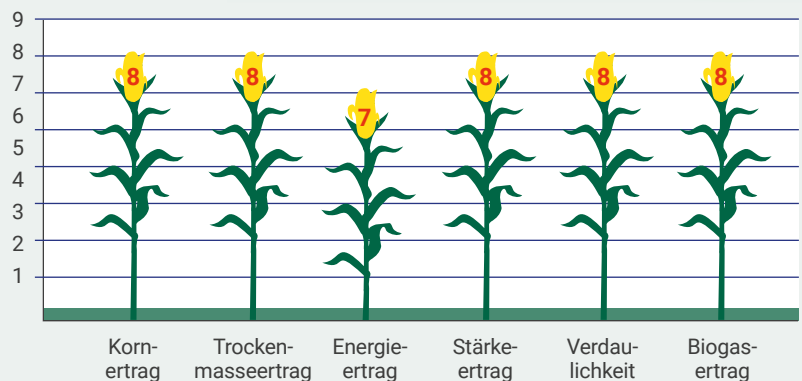
Jugendentwicklung:	9
Stay green:	6
Dry down:	6
Wuchshöhe:	mittellang bis lang
Kolbenansatzhöhe:	mittel
Blattstellung:	erektophil
Standfestigkeit:	gut bis sehr gut

SORTENMERKMALE:

- überzeugt mit einer ausgezeichneten Jugendentwicklung
- liefert sehr hohe Methan- und sehr gute Kornerträge
- zeichnet sich durch beeindruckende Kolben bei sehr guter Druscheignung aus



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt

mittel bis gut

trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

8 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH

*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe.



MITTELFRÜH



Die Sorte zahlt sich aus!

Standfeste Dreiweghybride mit überdurchschnittlichen
Stärkegehalten und Erträgen.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 240
Körnerreife:	ca. 240
Korntyp:	hartmaisähnlicher Zwischentyp
Hybridform:	Dreiweghybride

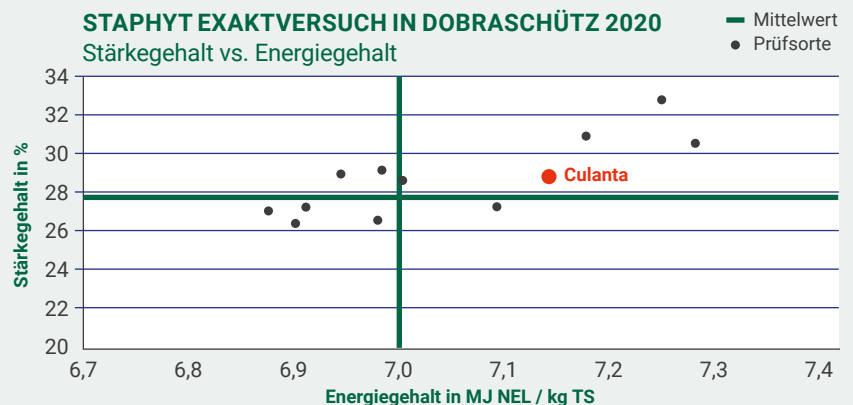
AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung:	8
Stay green:	7
Dry down:	4
Wuchshöhe:	lang
Kolbenansatzhöhe:	mittel
Blattstellung:	planophiler Zwischentyp
Standfestigkeit:	gut bis sehr gut

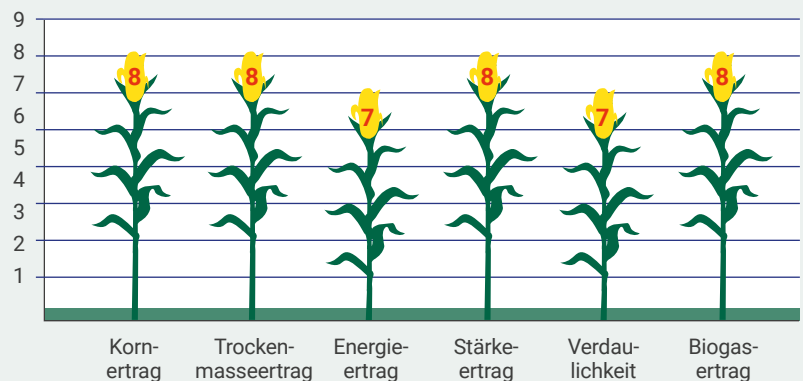
SORTENMERKMALE:

- sehr gut im Einsatz als Körnermais - liefert außerdem hohe Energiesilagen
- standfest mit einer hohen Kolbenleistung
- zeigt sich als umweltstabil und besonders anpassbar

STAPHYT EXAKTVERSUCH IN DOBRASCHÜTZ 2020 Stärkegehalt vs. Energiegehalt



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

9 Pfl. / m²



VPE:

50.000
Körner / EH





MITTELFRÜH

**Unübertroffene
Leistungsstabilität
und seit Jahren
unser absoluter
Topseller!**

QUENTIN

S 240 K 250



Der kommt auch mit Trockenheit klar.

Für alle Nutzungsrichtungen geeignete Sorte mit höchsten Qualitäts- und Ertragspotentialen auf allen Standorten.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	240
Körnerreife:	250
Kornotyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

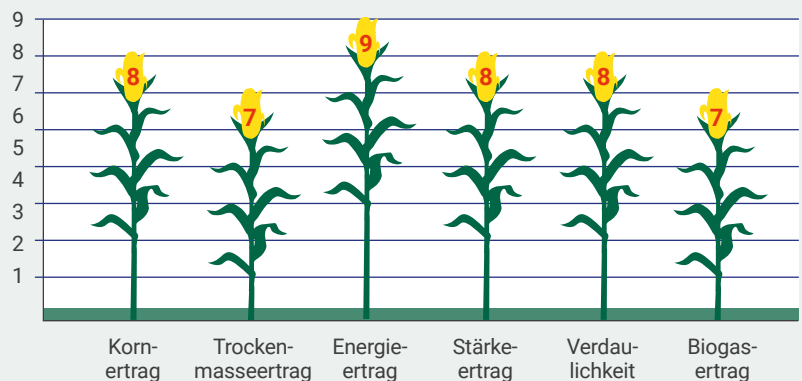
Jugendentwicklung:	8
Stay green:	7
Dry down:	4
Wuchshöhe:	lang
Kolbenansatzhöhe:	mittel
Blattstellung:	planophiler Zwischentyp
Standfestigkeit:	gut bis sehr gut

SORTENMERKMALE:

- zeigt eine ausgezeichnete Jugendentwicklung
- besonders umweltstabil auf allen Standorten
- überzeugt durch sehr gute Trockenmasse- und Kornerträge
- liefert Spitzen-Verdaulichkeit bei sehr hohen Stärke- und Energiegehalten
- sehr gute HTR-, Stängel- und Kolbenfusariumtoleranz
- durch die planophile Blattstellung wird eine gute Unkrautunterdrückung erreicht
- empfohlen als Körnermais sowie als Silomais und Biogasmais in NRW 2021

**Auch als
Öko-Mais
erhältlich!**

ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

8,5 Pfl. / m²



VPE:

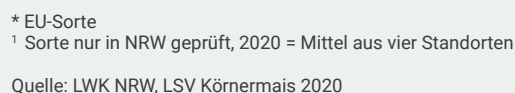
50.000
Körner / EH

VPE:

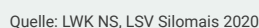
1.25 Mio.
Körner /
BigBag

*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe.

Marktleistung relativ vs. Ertrag relativ



Stärkeertrag relativ vs. TS





MITTELFRÜH

Der starke Allrounder.

Beeindruckende Spitzensorte für die mittelfrühen Standorte.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 250
Körnerreife:	ca. 230
Korntyp:	zahnmaisähnlicher Zwischentyp
Hybridform:	Dreiweghybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

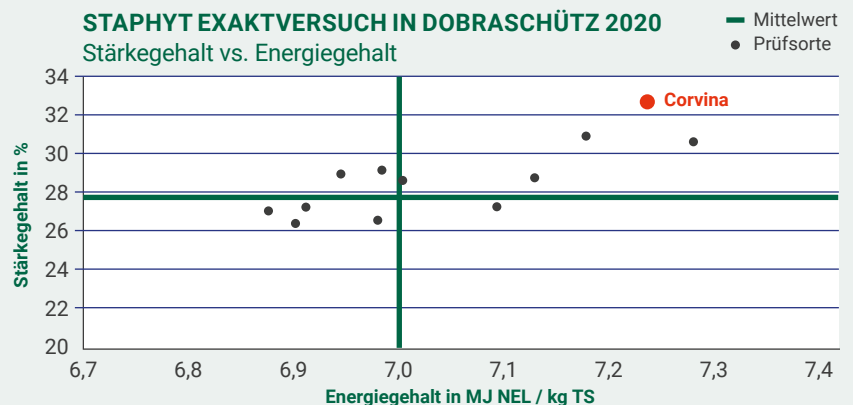
Jugendentwicklung:	6
Stay green:	9
Dry down:	4
Wuchshöhe:	lang
Kolbenansatzhöhe:	sehr niedrig
Blattstellung:	erektophiler Zwischentyp
Standfestigkeit:	sehr gut

SORTENMERKMALE:

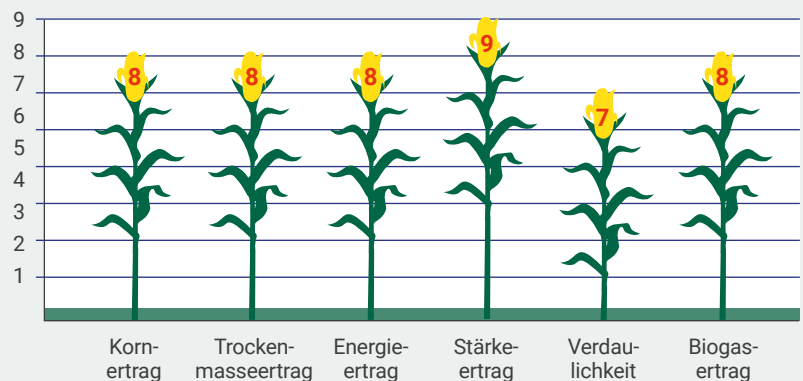
- > sehr hohe Silomais- und Körnermaiserträge
- > ausgeprägtes stay green bei bester Standfestigkeit
- > überzeugt vor allem mit Spitzen-Stärkeerträgen

STAPHYT EXAKTVERSUCH IN DOBRASCHÜTZ 2020

Stärkegehalt vs. Energiegehalt



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

9 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH

VPE:

1.25 Mio. Körner / BigBag

*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe.



SAATGUT VON DER PIKE AUF.

Vermehrer für unsere Saatgutproduktion gesucht!



IHR ANSPRECHPARTNER

Enrico Nozinski

Mobil: +49 (0) 178 / 55 75 528

E-Mail: e.nozinski@rudloff.de



RUDLOFF
SAATEN & FUTTER



MITTELFRÜH

**Offiziell
empfohlen!**

Einer für alles.

Hochleistungssorte, die mit höchsten Ertrags- und Qualitätswerten in den Landessortenversuchen und EU-Sortenprüfungen überzeugt.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	250
Körnerreife:	240
Korntyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

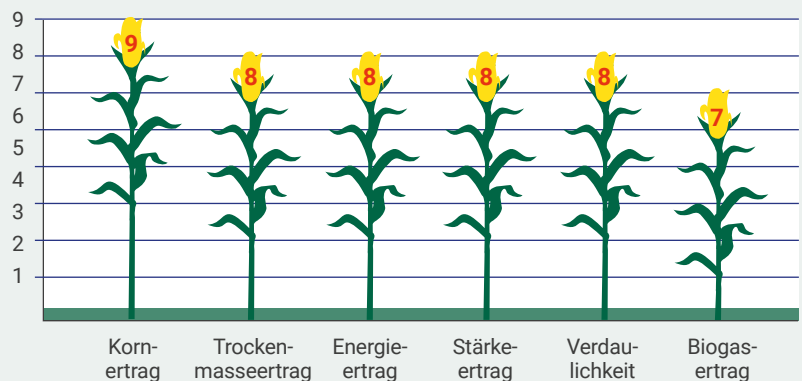
Jugendentwicklung:	8
Stay green:	6
Dry down:	5
Wuchshöhe:	lang bis sehr lang
Kolbenansatzhöhe:	mittel bis hoch
Blattstellung:	Zwischentyp
Standfestigkeit:	mittel bis gut

SORTENMERKMALE:

- punktet mit früher Stärkeeinlagerung und gutem dry down
- zeigt einen äußerst gesunden Blattapparat, ist standfest und kältetolerant
- seit 2007 bundesweit bewertet mit Höchstnoten (9) im Kornertrag
- empfohlen als Körnermais für den Anbau 2021 in NRW und Niedersachsen sowie als Silomais in NRW
- empfohlen als Silomais in Niedersachsen für die grasbetonten Rationen Nord, Süd und West 2021/22 sowie für die maisbetonten Rationen Ost



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

8 - 8,5 Pfl. / m²



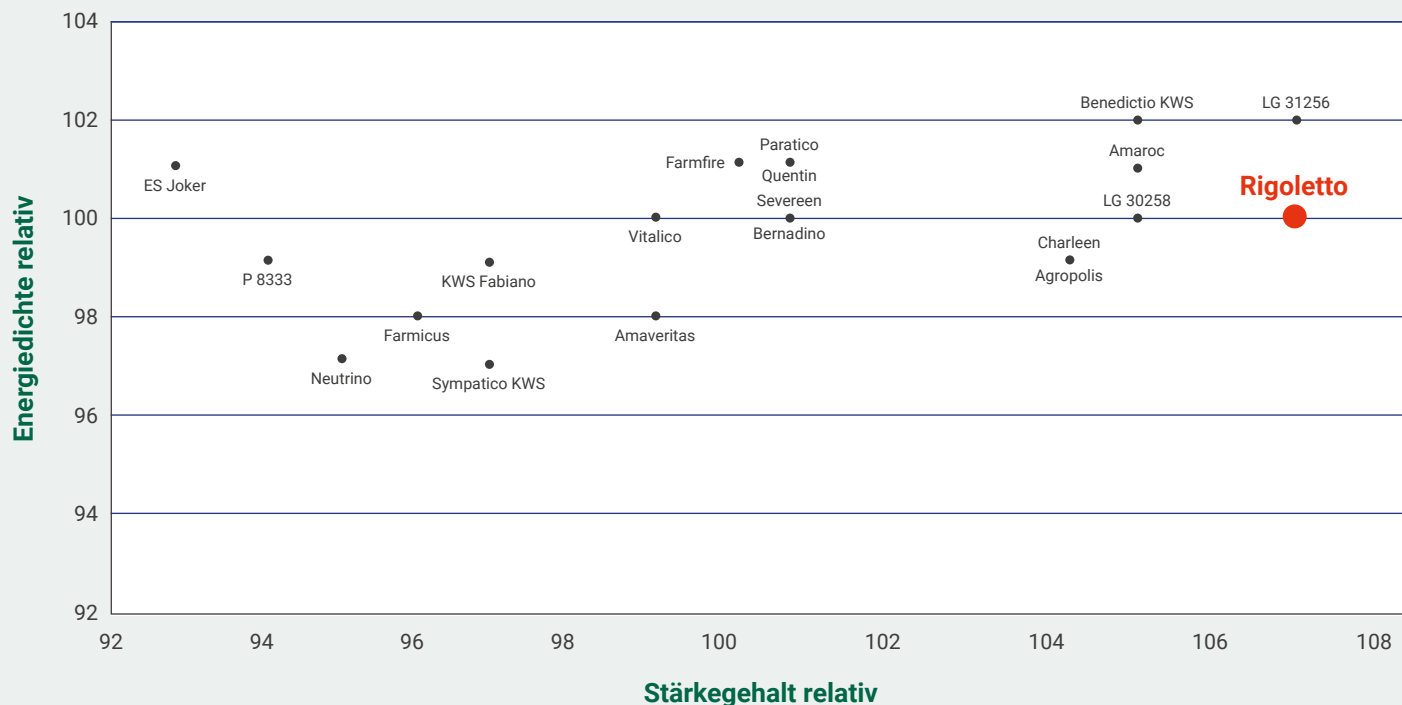
VPE:

50.000
Körner / EH

*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe.

Landessortenversuch Silomais Schleswig-Holstein Nord 2020

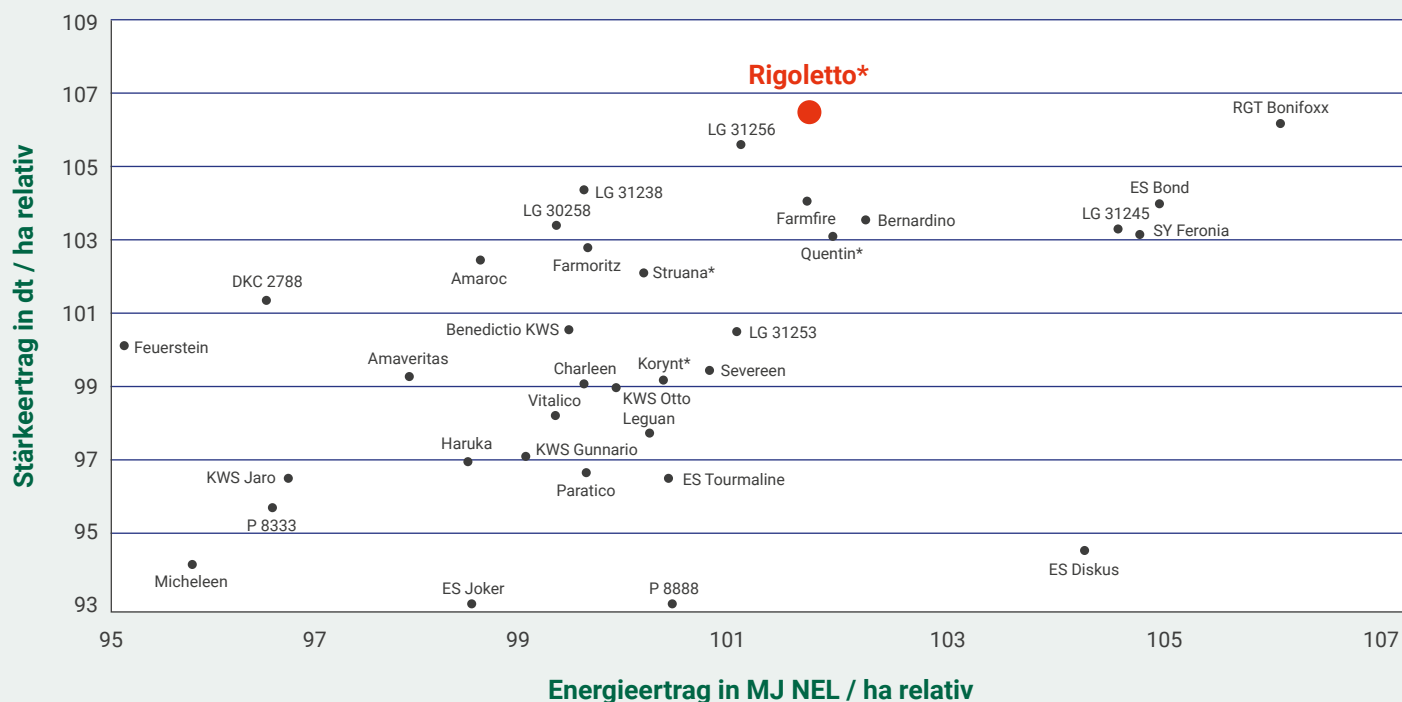
Energiedichte relativ vs. Stärkegehalt relativ



Quelle: LWK SH, LSV Silomais 2020

Landessortenversuch Silomais Nordrhein-Westfalen 2020

Stärkeertrag relativ vs. Energieertrag relativ



*EU-Sorte

Quelle: LWK NRW, LSV Silomais 2020



MITTELFRÜH

Der Zukunftsmais für bestmögliche Erträge.

Spätere Sorte im mittelfrühen Segment mit langer Pflanze und großrahmigen Kolben für eine sehr gute Massebildung.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 250
Körnerreife:	ca. 240
Korntyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

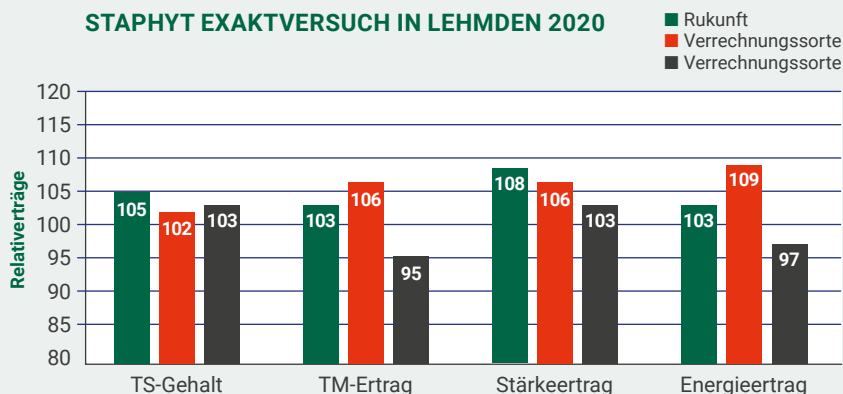
AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung:	8
Stay green:	6
Dry down:	4
Wuchshöhe:	sehr lang
Kolbenansatzhöhe:	mittel
Blattstellung:	erektophiler Zwischentyp
Standfestigkeit:	sehr gut

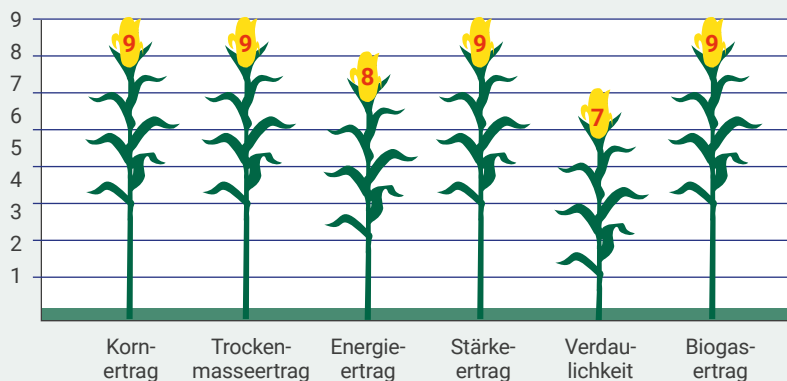
SORTENMERKMALE:

- absolut massebetonte Sorte mit sehr zügiger Jugendentwicklung
- sehr gute Silo- und Biogasmaissorte
- liefert sicher hohe GTM-Erträge unter allen Bedingungen

STAPHYT EXAKTVERSUCH IN LEHMEDEN 2020



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

8,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH

*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe.



MITTELFRÜH



Vitalität von der Jugend bis zur Ernte.

Massebetonte Sorte, trockenheitsresistent, damit auch für leichtere Böden geeignet.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 250
Körnerreife:	ca. 250
Korntyp:	zahnmaisähnlicher Zwischentyp
Hybridform:	Dreiweghybride

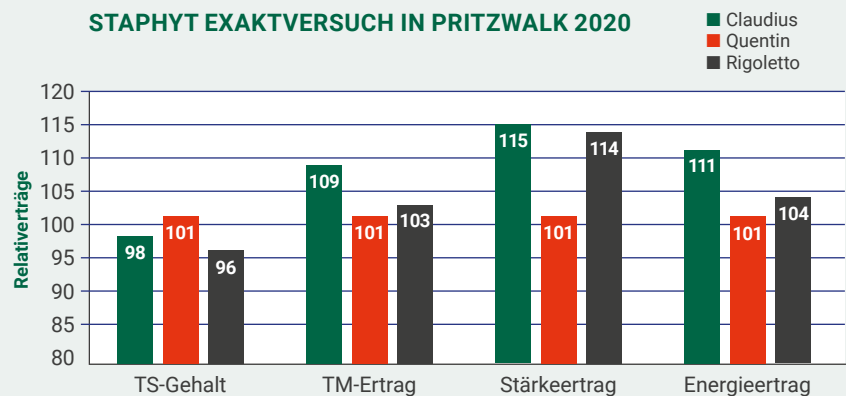
AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung:	8
Stay green:	7
Dry down:	4
Wuchshöhe:	lang
Kolbenansatzhöhe:	niedrig
Blattstellung:	Zwischentyp
Standfestigkeit:	sehr gut

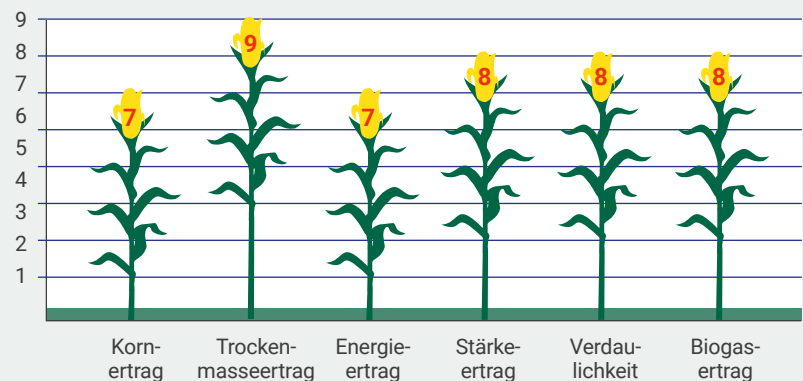
SORTENMERKMALE:

- zeigt eine zügige Jugendentwicklung sowie ausgezeichnete Standfestigkeit
- bringt hervorragende Energieerträge bei gutem Stärkeertrag

STAPHYT EXAKTVERSUCH IN PRITZWALK 2020



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

9 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH



VPE:

1.25 Mio. Körner / BigBag





MITTELSPÄT

Auch als
Öko-Mais
erhältlich!



Die Sorte, die Grenzen überschreitet.

Massebetonte Sorte mit früher Störkeeinlagerung.

SORTENPROFIL:

Siloreife: ca. 260
Körnerreife: ca. 240
Kornotyp: Zwischentyp
Hybridform: Einfachhybride

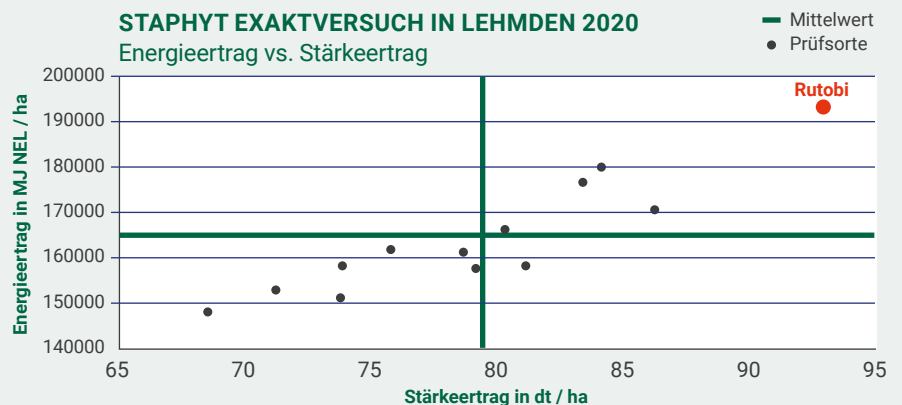
AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung: 9
Stay green: 9
Dry down: 6
Wuchshöhe: sehr lang
Kolbenansatzhöhe: mittel
Blattstellung: erektophiler Zwischentyp
Standfestigkeit: mittel bis gut

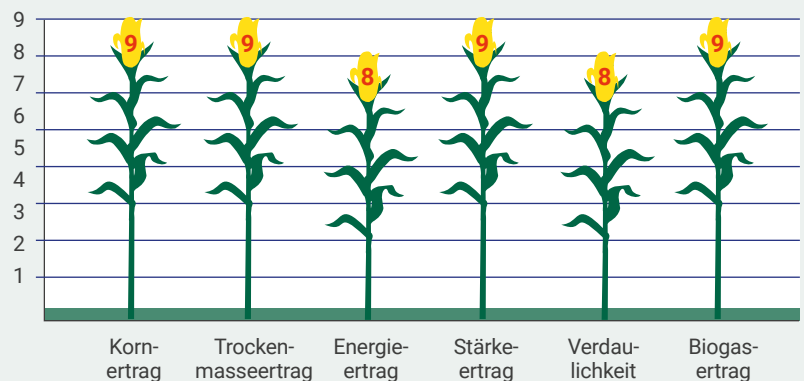
SORTENMERKMALE:

- Zwischentyp, stark im Korn- und Siloertrag
- zeigt ein gutes stay green sowie hervorragende Gesundheit des Kolbens und der Restpflanze

STAPHYT EXAKTVERSUCH IN LEHMDEEN 2020 Energieertrag vs. Störkeertrag



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:
8,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000
Körner / EH

VPE:

1.25 Mio.
Körner /
BigBag

*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe.



MITTELSPÄT



Massebetont und stark im Ertrag.

Mittelspäte, hartmaisbetonte Sorte für die Silo- und Biogasnutzung.

SORTENPROFIL:

Siloreife: ca. 260
Korntyp: Zwischentyp
Hybridform: Einfachhybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

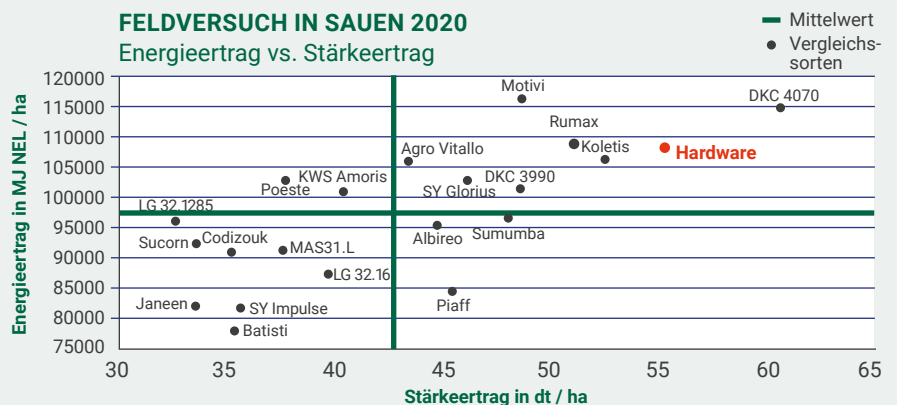
Jugendentwicklung: 8
Stay green: 9
Dry down: 4
Wuchshöhe: sehr lang
Kolbenansatzhöhe: mittel
Blattstellung: Zwischentyp
Standfestigkeit: mittel bis gut

SORTENMERKMALE:

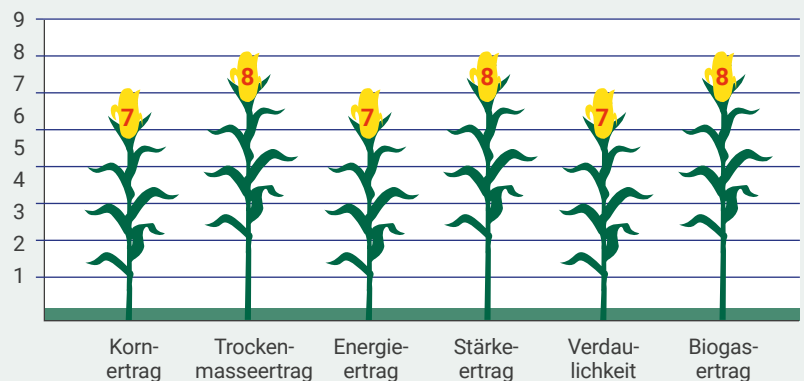
- überzeugt mit ihrem Energie-, Stärke- und Kornerntrag
- zeigt ein gutes stay green mit einem homogenen Abreifeverhalten zwischen Kolben und Blattapparat
- bringt auch in trockenen Regionen beste Erträge

FELDVERSUCH IN SAUEN 2020

Energieertrag vs. Stärkeertrag



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene
Bestandesdichte:

8 Pfl. / m²



VPE:

50.000
Körner / EH



fusion MAIS

Exklusives Anbaukonzept für die innovative Praxis

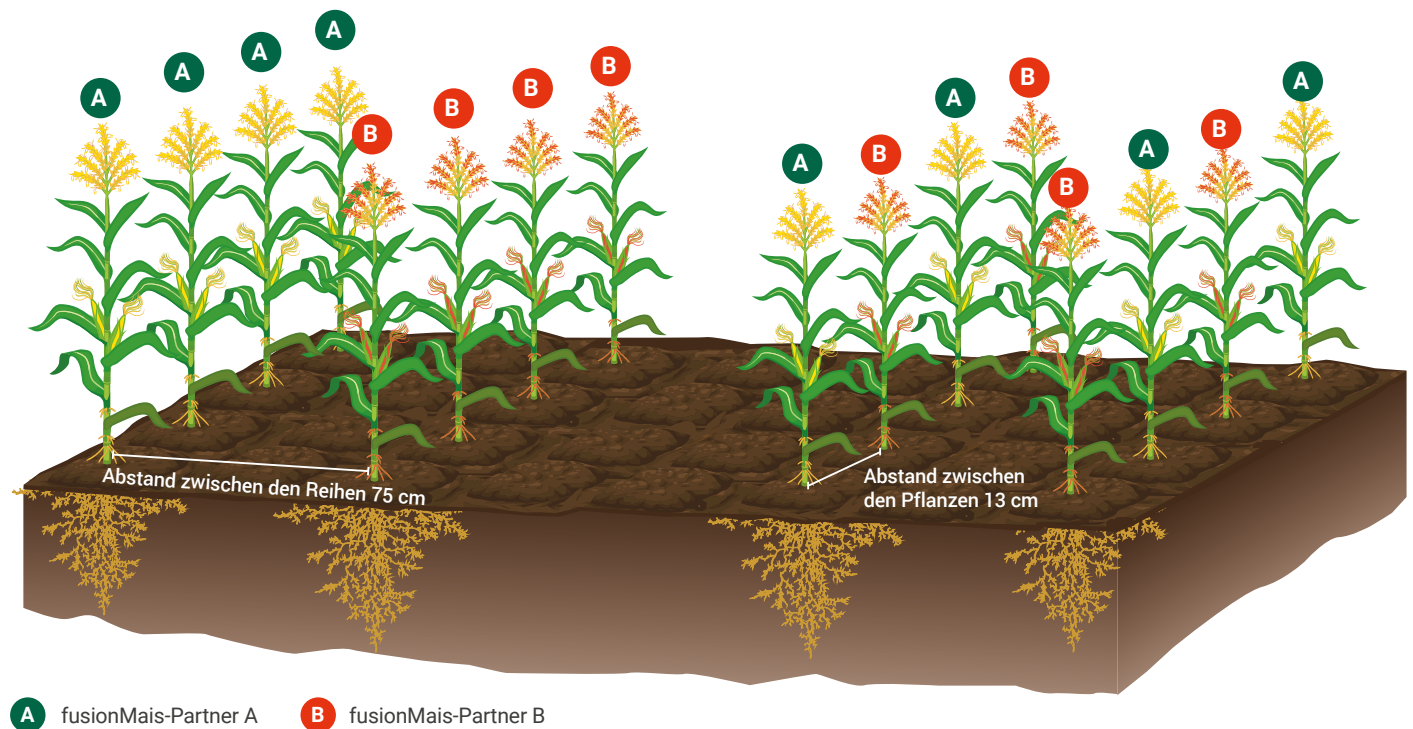
Unser fusionMais-Konzept beruht auf einer sorgfältigen Auswahl von leistungsstarken und geprüften Mais-sorten, die sich in ihren agronomischen Merkmalen optimal ergänzen. Diese bieten wir Ihnen als starkes Duo an. Durch die gezielte Kombination zweier Sorten kann der Ertrag optimiert und gesichert werden. Bei der Sortenselektion wird ein besonderes

Augenmerk auf eine abgestimmte Jugendentwicklung und Pflanzenlänge sowie auf einen stimmig heterogenen Blühzeitraum gelegt. Durch diese gewinnbringende Zusammenführung der Sorten zeigen sich verschiedene positive Effekte in der Praxis. Dank der unterschiedlichen Blühzeitpunkte der fusionMais-Partner wird das Blühfenster erweitert und so die Bestäubung und da-

mit einhergehend der Ertrag sichergestellt. Gleichzeitig unterstützt die aufeinander abgestimmte, homogene Pflanzenlänge den erfolgreichen Bestäubungsvorgang. Zusätzlich bewirken die unterschiedlichen nützlichen Eigenschaften der Sorten eine positive Konkurrenz zwischen den Pflanzen, was wiederum zu einem erfolgreichen Wachstumseffekt führt.

Vergleich zwischen dem Anbau von Einzelsorten und fusionMais

Die Wechselwirkung der verschiedenen Sorten mit unterschiedlichen Blühzeitpunkten sichert die Bestäubung und damit den Ertrag. Die Konkurrenz der Pflanzen untereinander wirkt sich positiv auf die Wachstumseffekte aus.



fusionMais optimiert Ihren Bestand hinsichtlich einer:

- ✓ starken Jugendentwicklung
- ✓ besseren Trockenheitsverträglichkeit
- ✓ robusteren Gesundheit
- ✓ höheren Umwelttoleranz in der Blüte
- ✓ sicheren und homogenen Abreife

Unsere fusionMais Kombinationen auf einen Blick:

- > RUEARLY
- > RUFIX
- > RUMAX
- > RUPOWER
- > RUGIGANT
- > RUMIX ÖKO





SEHR FRÜH



Umweltstabil und flexibel.

Konstante Sorte sowohl bei Trockenheit als auch unter kälteren Bedingungen.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 190
Körnerreife:	ca. 200
Korntyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

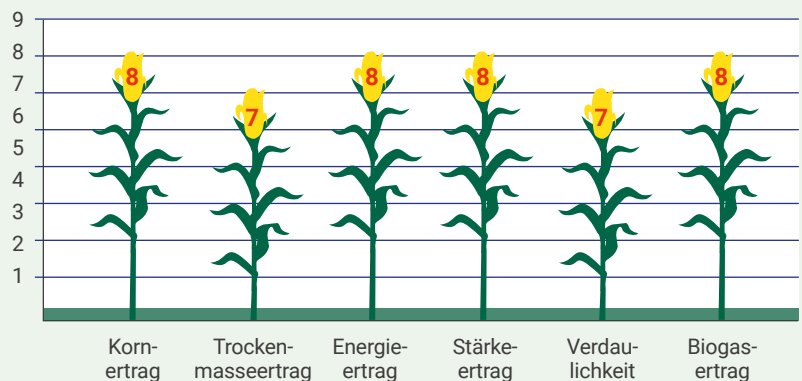
AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung:	7
Stay green:	7
Dry down:	9
Wuchshöhe:	lang
Kolbenansatzhöhe:	niedrig
Blattstellung:	Zwischentyp
Standfestigkeit:	gut bis sehr gut

SORTENMERKMALE:

- ideal einsetzbar als Zweitfruchtmais in entsprechenden Gebieten mit neuester Genetik
- überzeugt durch eine rasche Jugendentwicklung
- liefert hohe Energiewerte mit einer starken Hektarleistung
- bietet breite Einsatzmöglichkeiten durch die hohe Umwelttoleranz

ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt

mittel bis gut

trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

9 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH



*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe. **Es handelt sich um eine Kombination aus zwei Sorten.



FRÜH

Starkes Duo aus Gesundheit und Energieertrag.

Frühe, großbrahmige und kräftige Sortenkombination zur Doppelnutzung.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 220
Körnerreife:	ca. 220
Korntyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

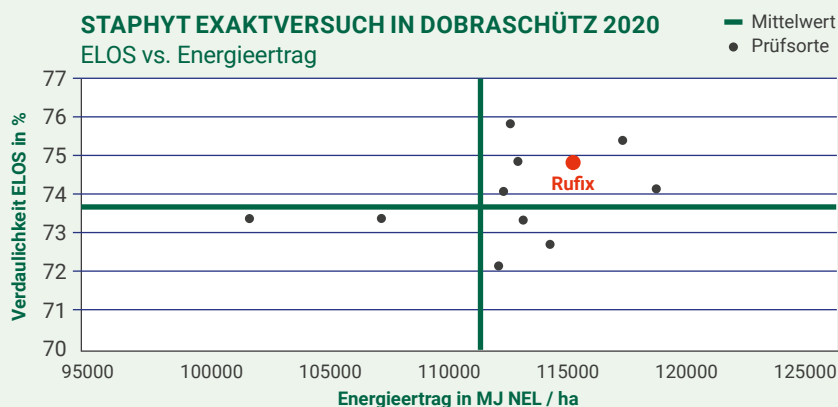
AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung:	7
Stay green:	8
Dry down:	7
Wuchshöhe:	lang bis sehr lang
Kolbenansatzhöhe:	hoch
Blattstellung:	erectophil
Standfestigkeit:	gut

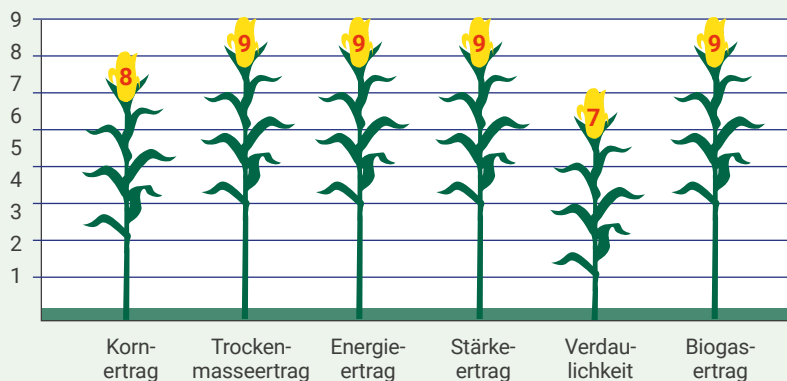
SORTENMERKMALE:

- zeigt sich überaus blatt- und kolbengesund
- liefert hohe Energiewerte bei einer ausgezeichneten Hektarleistung
- überzeugt als absoluter Massetyp

STAPHYT EXAKTVERSUCH IN DOBRASCHÜTZ 2020 ELOS vs. Energieertrag



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt

mittel bis gut

trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

8,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH





MITTELFRÜH



Optimales Ensemble aus Ertrag und Verdaulichkeit.

Mittelfrühe, großbrahmige und kräftige Sortenkombination.

SORTENPROFIL:

Siloreife: ca. 250
Korntyp: Zwischentyp
Hybridform: Einfachhybride

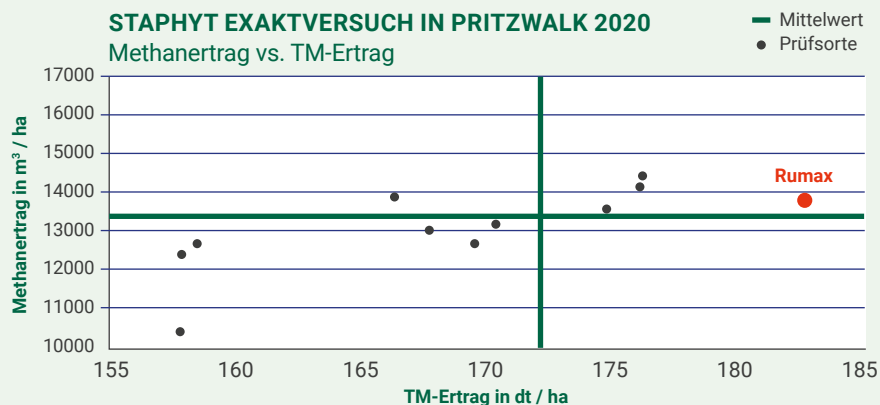
AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung: 8
Stay green: 6
Dry down: 4
Wuchshöhe: lang bis sehr lang
Kolbenansatzhöhe: sehr hoch
Blattstellung: planophiler Zwischentyp
Standfestigkeit: gut bis sehr gut

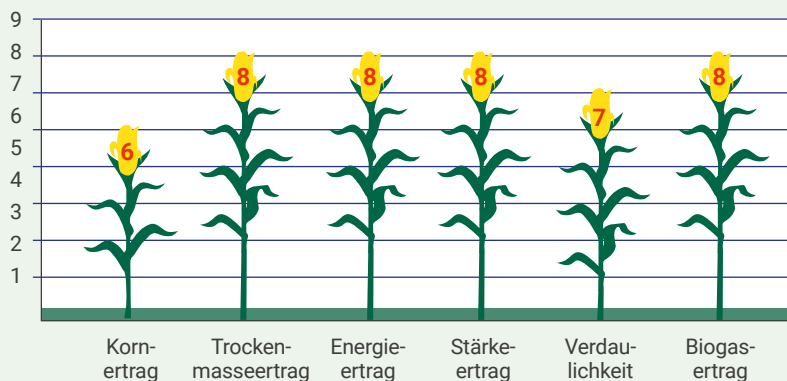
SORTENMERKMALE:

- zeigt eine ausgeprägte Blatt- und Kolbengesundheit
- liefert hohe Energiewerte bei einer ausgezeichneten Hektarleistung

STAPHYT EXAKTVERSUCH IN PRITZWALK 2020 Methanertrag vs. TM-Ertrag



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

8,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH



*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe. **Es handelt sich um eine Kombination aus zwei Sorten.



NEU!

MITTELFRÜH

Ausgezeichnete Kombination aus Masse und Qualität.

Die nächste Generation fusionMais im mittelfrühen Bereich.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 250
Körnerreife:	ca. 240
Korntyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

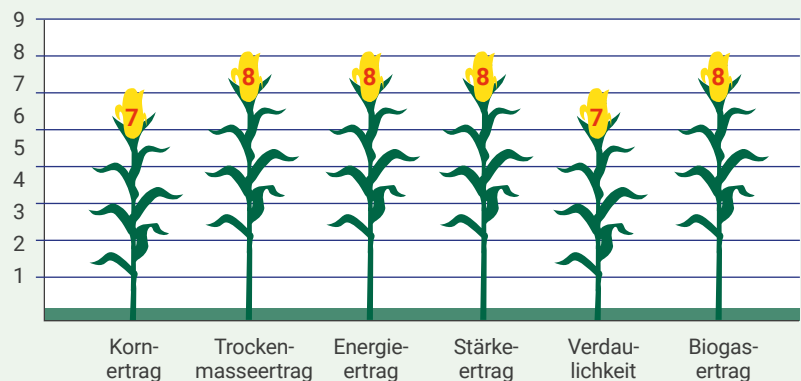
AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung:	8
Stay green:	7
Dry down:	5
Wuchshöhe:	mittellang
Kolbenansatzhöhe:	mittel
Blattstellung:	erektophiler Zwischentyp
Standfestigkeit:	gut

SORTENMERKMALE:

- zeigt sich äußerst energie- und stärkebetont
- sehr schmackhaft durch gesunde, grüne Pflanze
- mittellanger Sortentyp mit guter Pflanzenstabilität

ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

8,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH



MITTELSPÄT



Gigantische Kombination aus Silomais- und Biogasertrag.

Besonders massenwüchsiger, mittelspäter Silo- und Energiemais.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 270
Korntyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

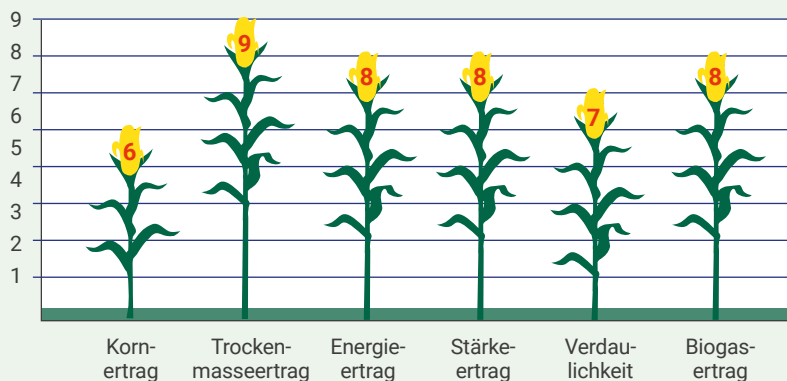
Jugendentwicklung:	7
Stay green:	9
Dry down:	4
Wuchshöhe:	sehr lang
Kolbenansatzhöhe:	hoch bis sehr hoch
Blattstellung:	erektophiler Zwischentyp
Standfestigkeit:	gut

SORTENMERKMALE:

- liefert sehr hohe Gesamttrockenmasse- und Biogaserträge
- zeigt eine gute Jugendentwicklung und Kältetoleranz sowie ausgezeichnete Blattgesundheit



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt

mittel bis gut

trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

8,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH

*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe. **Es handelt sich um eine Kombination aus zwei Sorten.

OPTIMA®

PREMIUM-SAATGUTMISCHUNGEN



OPTIMA® - die Qualitätsmarke für landwirtschaftliche Saatgutmischungen steht seit jeher für höchste Reinheit und Leistungsfähigkeit. Dabei ist die Kombination aus starken Komponenten und dem Einsatz von ausgewählten Sorten sowie Saatgut aus eigener Vermehrung die Grundlage für die erfolgreichen, praxisorientierten Rezepturen. Gern beraten wir Sie zum Einsatz und Anbau!

OPTIMA®|GreenPower

Premium-Grünlandmischungen

OPTIMA®|GreenLife

Premium-Zwischenfrucht- & Begleitpflanzenmischungen

OPTIMA®|WildLife

Premium-Blümmischungen



Eine Premium-Marke der RUDLOFF GmbH.

RUDLOFF
SAATEN & FUTTER

Weitere Informationen finden Sie unter www.rudloff.de

MAIS

ÖKO

Hohe Ertragsleistungen auch im Ökolandbau

Der Mais ist in Öko-Betrieben eine zunehmend gefragte Kultur. Die Anzahl an ökologisch wirtschaftenden Betrieben wächst jährlich und daher ist es auch uns ein Anliegen, für Sie ausgewähltes Bio-Saatgut zur Verfügung zu stellen und Sie fachgerecht zu beraten.

Für einen vitalen Start

Um ein zügiges Auflaufen des Maises und einen guten Start in die Jugendentwicklung sicherzustellen, müssen die Bedingungen insbesondere im Ökolandbau optimal sein. Für die Aussaat von Öko-saatgut ist es daher besonders wichtig, dass die Bodentemperaturen bei mindestens 8 - 10°C liegen und anschließend eine anhaltende warme Witterung folgt. Daher sollte ein späterer Aussaatzeitpunkt (zehn Tage bis zwei Wochen) als im konventionellen Maisanbau gewählt werden. Der wärmere Boden fördert ein schnelleres und gleichmäßigeres Auflaufen der jungen Pflanzen und sorgt so für eine rasche Bestandesetablierung. Dieser entscheidende Wachstumsvorteil gegenüber unerwünschten Arten hält



Eine mechanische Unkrautbekämpfung empfiehlt sich im Voraufbau in Form von Blindstriegeln und ist dann wieder ab dem Drei- bis Vierblattstadium möglich.

den Beikrautdruck gering und vermindert zusätzlich die Gefahr von Auflaufkrankheiten wie Pilzbefall.

Unsere Öko-Maissorten werden sorgfältig ausgewählt und vereinen die wichtigsten Eigenschaften für den Ökolandbau. Die LSV-Sorte Quentin beeindruckte nicht nur im konventionellen Anbau, sondern wurde bereits auch mehrere Jahre in den Öko-LSV geprüft und konnte sehr gute Ergebnisse erzielen. Im Rahmen unseres fusionMais-Konzepts bieten wir mit unserer leistungsstarken Sorte Rummix Öko eine bewährte Alternative für die innovative Praxis.

Ökologische Nährstoffbeize

Um dem Öko-Mais einen idealen Start zu ermöglichen, setzen wir auf das für den Ökolandbau zugelassene Beizmittel MAISGUARD® Bio. Diese innovative Nährstoffbeize enthält verschiedene Wachstumsstimulanzien, die das Wurzelwachstum stärken und die Widerstandsfähigkeit der jungen Pflanzen gegenüber klimatisch ungünstigen Bedingungen und Schädlingsbefall unterstützen.

Diese agronomischen Merkmale sind bei Ihrer Öko-Sortenwahl besonders zu beachten:

1 Zügige Jugendentwicklung

Eine schnelle Jugendentwicklung ist im Ökolandbau das A und O und ein wesentlicher Punkt bei der Auswahl der Sorte. Der schnelle Reihenschluss und der Beschattungseffekt dienen effektiv der Unkrautunterdrückung und machen den Mais auf diese Weise widerstandsfähiger gegenüber Auflaufkrankheiten und Beikräutern wie zum Beispiel Fusarien, Phytium sp., Rhizoctonia.

2 Blattstellung

Für die Produktion von Biomasse ist die optimale Nutzung des Lichtangebots eine wichtige Voraussetzung für die Photosyntheseleistung. Neben einer möglichst großen Blattfläche ist dafür auch die Blattstellung entscheidend.

Sorten mit breiten und herabhängenden Blättern (planophil) führen aufgrund des Beschattungseffekts und eines früheren Reihenschlusses zu einer besseren Unkrautunterdrückung als Sorten mit schmalen und steil stehenden Blättern (erektophil). Sorten mit erektophiler Blattstellung hingegen haben den Vorteil, dass diese auch die unteren Blätter mit mehr Licht versorgen und somit die Stoffproduktion der Gesamtpflanze erhöhen.

3 Toleranzen

Die C4-Pflanze Mais ist sehr effizient. Bei sehr trockenen und heißen Klimabedingungen schließt diese die Spaltöffnungen der Blätter, um Wasserverlust zu vermeiden. Durch die Fähigkeit CO₂

speichern zu können, wird die Photosyntheseaktivität dennoch aufrechterhalten. So kann der Mais bei hoher Lichteinstrahlung und Temperatur in kürzerer Zeit mehr Biomasse aufbauen als unsere heimischen Kulturpflanzen. Damit Sie diese vorteilhafte botanische Eigenschaft auch optimal nutzen können, ist es wichtig, je nach Standort, bei der Sortenwahl auf stresstolerante Sorten zu setzen, um auch extremen Witterungsverläufen trotzen zu können.





FRÜH



Top-Kolben garantiert - der liefert immer.

Öko-fusionMais – starkes Duo aus Gesundheit und Spitzen-Energieertrag.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 220
Körnerreife:	ca. 220
Korntyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

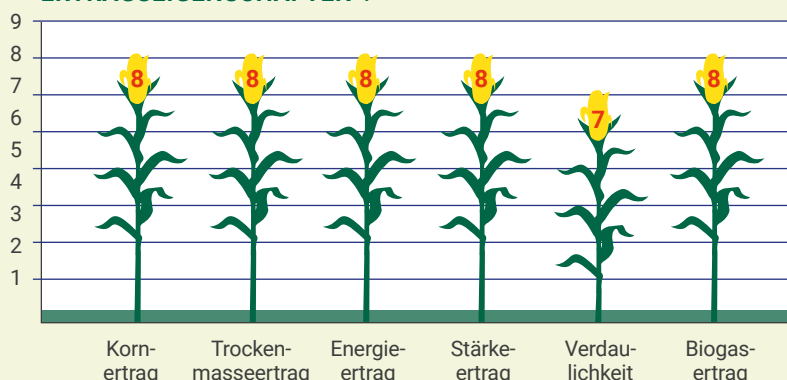
Jugendentwicklung:	7
Stay green:	8
Dry down:	4
Wuchshöhe:	lang
Kolbenansatzhöhe:	hoch
Blattstellung:	planophiler Zwischentyp
Standfestigkeit:	gut

SORTENMERKMALE:

- Spitzenkombination aus Ertrag, Qualität, Gesundheit und Sicherheit
- zeigt eine sehr schnelle Jugendentwicklung
- liefert schmackhaftes Futter mit wertvollen Inhaltsstoffen
- bildet gute Resistenzen gegen Pilzkrankheiten
- die planophile Blattstellung unterstützt die Unkrautunterdrückung

Unser Öko-fusionMais!
Weitere Informationen
zu unserem fusionMais-
Konzept finden Sie
auf Seite 31

ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

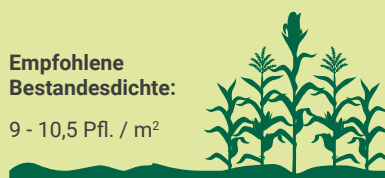
Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

9 - 10,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000
Körner / EH



*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe. **Es handelt sich um eine Kombination aus zwei Sorten.



FRÜH



Kräftig, gesund mit großem Kolben.

Großbrahmige, kräftige Sorte mit starker Jugendentwicklung.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 220
Körnerreife:	ca. 220
Korntyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

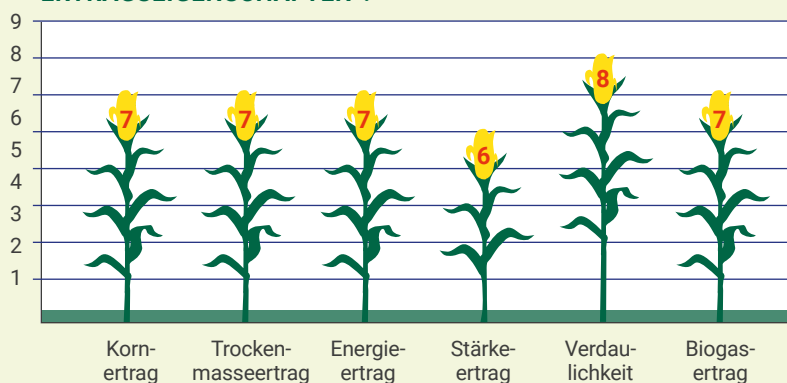
Jugendentwicklung:	8
Stay green:	7
Dry down:	4
Wuchshöhe:	mittel bis lang
Kolbenansatzhöhe:	mittel
Blattstellung:	planophil
Standfestigkeit:	sehr gut

SORTENMERKMALE:

- > großbrahmiger, kräftiger Massentyp mit starker Jugendentwicklung
- > ausgezeichnete Blatt- und Kolbengesundheit und sehr gute Kältetoleranz
- > große Kolben bei sehr guter Standfestigkeit
- > liefert hohe GTM-Erträge
- > die planophile Blattstellung unterstützt eine gute Unkrautunterdrückung und Bodenbeschattung



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt

mittel bis gut

trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

9 - 10,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH



MITTELFRÜH

**Unübertroffene
Leistungsstabilität
und seit Jahren
unser absoluter
Topseller!**

Der kommt auch mit Trockenheit klar.

Für alle Nutzungsrichtungen geeignete Sorte mit höchsten Qualitäts- und Ertragspotentialen auf allen Standorten.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	240
Körnerreife:	250
Korntyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

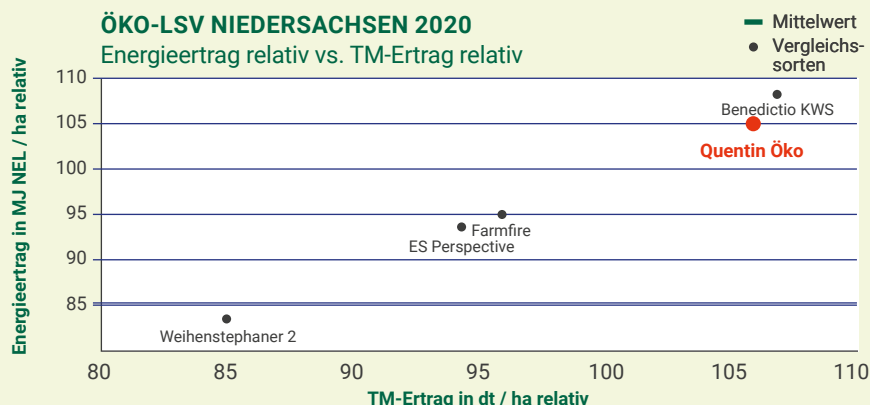
Jugendentwicklung:	8
Stay green:	7
Dry down:	4
Wuchshöhe:	lang
Kolbenansatzhöhe:	mittel
Blattstellung:	planophiler Zwischentyp
Standfestigkeit:	gut

SORTENMERKMALE:

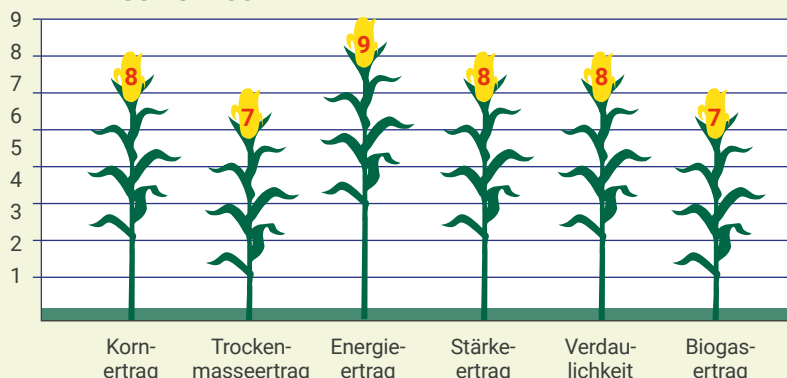
- zeigt eine ausgezeichnete Jugendentwicklung
- besonders umweltstabil auf allen Standorten
- überzeugt durch sehr gute Trockenmasse- und Kornerträge
- Spitzen-Verdaulichkeit bei sehr hohen Stärke- und Energiegehalten
- sehr gute HTR-, Stängel- und Kolbenfusariumtoleranz
- durch die planophile Blattstellung wird eine gute Unkrautunterdrückung erreicht

ÖKO-LSV NIEDERSACHSEN 2020

Energieertrag relativ vs. TM-Ertrag relativ



ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

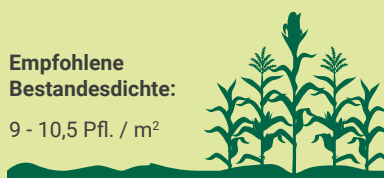
Standortempfehlung:

feucht, kalt mittel bis gut trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

9 - 10,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH

*Einstufung des Züchters analog BSA-Notenskala. Gilt als Richtwert innerhalb der Reifegruppe.



NEU!

SPÄT

Die Sorte, die Grenzen überschreitet.

Massebetonte Sorte mit früher Störkeeinlagerung.

SORTENPROFIL:

Siloreife:	ca. 260
Körnerreife:	ca. 240
Korntyp:	Zwischentyp
Hybridform:	Einfachhybride

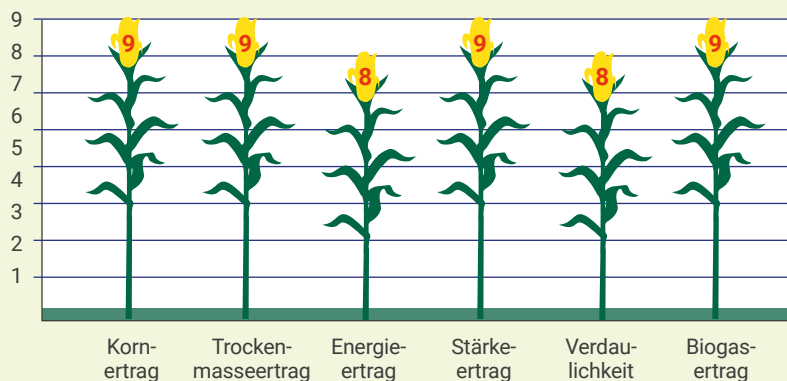
AGRONOMISCHE EIGENSCHAFTEN*:

Jugendentwicklung:	9
Stay green:	9
Dry down:	6
Wuchshöhe:	sehr lang
Kolbenansatzhöhe:	mittel
Blattstellung:	erektophiler Zwischentyp
Standfestigkeit:	mittel bis gut

SORTENMERKMALE:

- Zwischentyp, stark im Korn- und Siloertrag
- zeigt ein gutes stay green sowie hervorragende Gesundheit des Kolbens und der Restpflanze

ERTRAGSEIGENSCHAFTEN*:



ANBAUEMPFEHLUNG:

Standortempfehlung:

feucht, kalt

mittel bis gut

trocken, sandig



Empfohlene Bestandesdichte:

9 - 10,5 Pfl. / m²



VPE:

50.000 Körner / EH

Ein Plus an Leguminosen

Unser RUDLOFF Maisgemenge Mais + Ackerbohne vereint viele Vorteile. Denn als eigenständiges Fruchtfolgeglied erfüllt es die Greening-Anforderungen, erweitert die Fruchtfolge und macht dadurch den Maisanbau attraktiver.

Die Leguminose Ackerbohne unterstützt durch ihre Fähigkeit, Stickstoff aus der Luft zu fixieren, die Entwicklung des Mais, indem sie ihm diesen wichtigen Nährstoff zur Verfügung stellt. Damit wird eine Reduzierung der N-Düngung ermöglicht. Zusätzlich wird das Wurzelwachstum durch die positive Konkurrenz der beiden Komponenten stimuliert und somit das Ertragspotential gesteigert. Der Proteinanteil der Ackerbohnen optimiert noch dazu die Nährstoffzusammensetzung des Gemenges.

Ein weiterer Gewinn aus der Kombination der beiden Kulturen Mais und Ackerbohne ist, dass auch die Biodiversität sowie die intensivere Durchwurzelung des Bodens und die Aktivität des Bodenlebens gefördert werden. Außerdem deckt die Ackerbohne einen langen Blühzeitraum ab und dient als langfristige Nahrungsgrundlage für Bienen und andere Insekten.

RUDLOFF Maisgemenge Mais + Ackerbohne

Zusammensetzung:

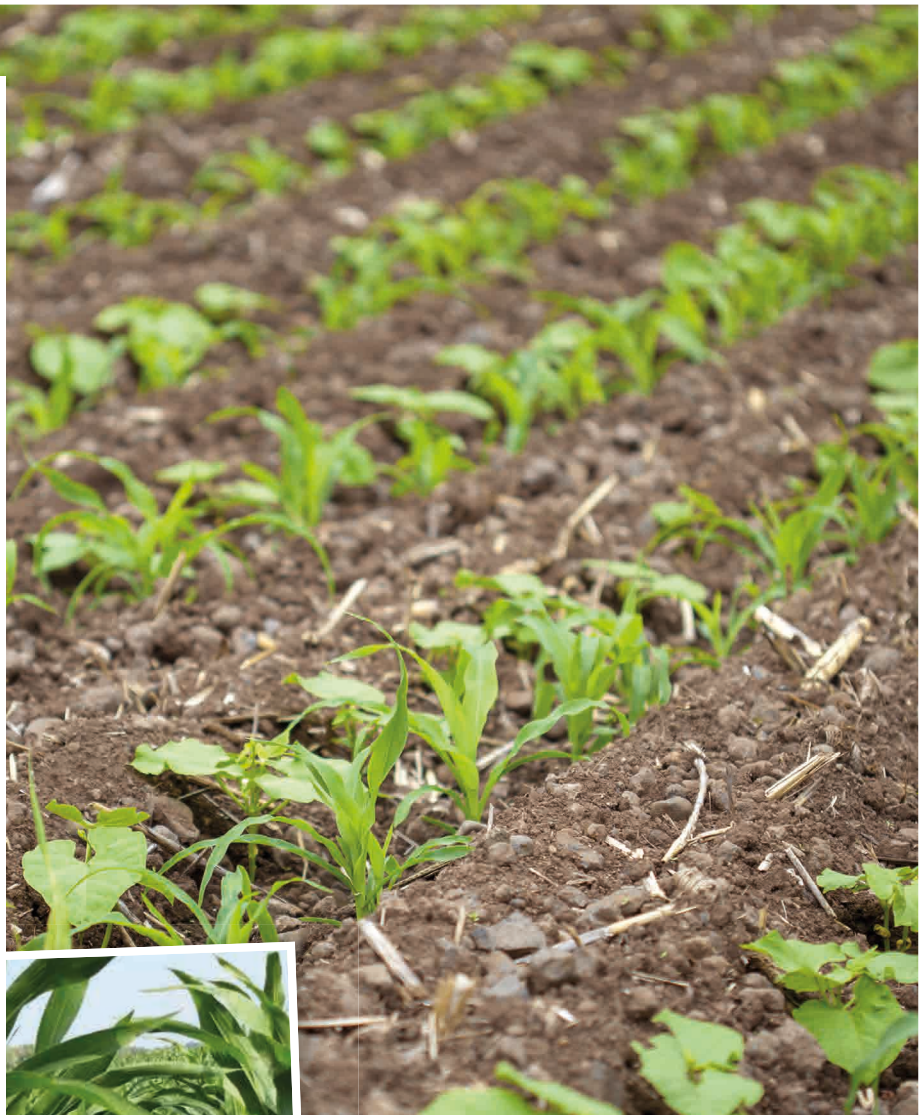
70 % Mais (Quentin oder Baydinter)

30 % Ackerbohne

Aussatempfehlung:

Aussaatzstärke ca. 2,5 EH

VPE: 50.000 Körner / EH



Ackerbohne und Mais
gehen eine Symbiose ein.

Die Vorteile des RUDLOFF Maisgemenges Mais + Ackerbohne:

- ✓ Greening-Anforderungen werden erfüllt
- ✓ reduzierte N-Düngung notwendig
- ✓ positive Konkurrenz stimuliert Wurzelwachstum - Steigerung des Ertragspotentials
- ✓ optimierte Nährstoffzusammensetzung
- ✓ Förderung der Biodiversität, der intensiveren Durchwurzelung des Bodens und der Aktivität des Bodenlebens
- ✓ Nahrungsgrundlage für Bienen und andere Insekten

Mit Grasuntersaaten den Maisanbau optimieren

Grasuntersaaten im Mais bringen mehrere positive Effekte mit sich. Neben dem wichtigen Schutz vor Wind- und Wassererosion lassen diese sich auch als Futter oder Biogassubstrat nutzen.

Die Etablierung eines Grasbestandes zwischen den Maisreihen, die nach der Ernte einen dichten Bestand bilden, begrünt die Ackerflächen fast ganzjährig und fördert so die Bodenfruchtbarkeit. Die tiefen Wurzeln der Gräser sorgen für eine verbesserte Bodengare, und in engen Fruchtfolgen beeinflusst eine Grasuntersaat die Humusbilanz positiv.

Durch den Anbau einer Untersaat besteht zudem die Möglichkeit, mittels winterharter Gräser Nährstoffe in Form von Biomasse zu speichern und so zu konservieren, ohne in Konkurrenz zur Maispflanze zu stehen.



Das Deutsche Weidelgras ist durch seine vielseitigen Eigenschaften universell einsetzbar.

Dadurch können bis zu 40kg N/ha im Boden erhalten werden (Quelle: Top Agrar). Zusätzlich lassen sich die Böden bei der Maisernte besser befahren und dienen in Form von begrünten Flächen im Winter als Äsungsfläche für Wild.

Es können auch die geforderten ökologischen Standards erfüllt werden. Mais gilt nach den Greening-Anforderungen als Hauptfrucht, die Untersaat kann daher als öVF bei Antragstellung angegeben werden. Zudem unterstützt der Anbau einer Maisuntersaat den nachhaltigen Maisanbau. Aufgrund der Greening-Auflagen ist allerdings unbedingt zu beachten, dass nach der Ernte der Hauptfrucht das Ausbringen von mineralischen Düngern und Klärschlamm sowie die Durchführung von Pflanzenschutzmaßnahmen nicht erlaubt sind!

Die Vorteile der Maisuntersaaten auf einen Blick:

- ✓ Steigerung der Bodenfruchtbarkeit
- ✓ Bindung freier Nährstoffe durch die Gräser, ohne in Konkurrenz zur Maispflanze zu stehen
- ✓ Schutz vor Wind- und Wassererosion
- ✓ Winterbegrünung der Fläche, da die Untersaat nach der Maisernte weiterwächst
- ✓ Verbesserung der Befahrbarkeit
- ✓ Als Futter oder Biogassubstrat nutzbar
- ✓ Nutzung als ökologische Vorrangfläche möglich

Unsere OPTIMA® GreenLife Maisuntersaaten:

OPTIMA® GreenLife | MAIS UNTERSAAT - FRÜH

Rotschwingelmischung für trockene Standorte.

- Rotschwingel verträgt Trockenheit besonders gut.
- Durch die Aussaat vor oder direkt nach dem Maislegen werden Schäden an der Maispflanze vermieden.
- Die Herbizidmaßnahme sollte im Vorlauf erfolgen.

FRUCHTFOLGE:



SAATZEIT:

während oder kurz nach dem Maislegen

AUSSAATSTÄRKE:

8 - 10 kg / ha

VPE:

10 kg & 20 kg Sack

ZUSAMMENSETZUNG IN GEWICHTSANTEILEN:



100%

Rotschwingel

OPTIMA® GreenLife | MAIS UNTERSAAT - SPÄT

Weidelgrasmischung, in der Praxis langjährig bewährt.

- Konzipiert für eine Aussaat im 6- bis 8-Blattstadium des Mais.
- Entwickelt sich unter normalen Bedingungen unter dem Mais langsam.
- Mit mehr Lichteinfall zur Abreife des Maises wachsen die Gräser stärker.
- Keine Wasser- und Nährstoffkonkurrenz gegenüber dem Mais.

FRUCHTFOLGE:



SAATZEIT:

6-8 Blattstadium des Mais

AUSSAATSTÄRKE:

15 kg / ha

VPE:

25 kg Sack

ZUSAMMENSETZUNG IN GEWICHTSANTEILEN:



50%

Deutsches Weidelgras



50%

Welsches Weidelgras

Beizen und Mikronährstoffe

Saatgutbeizung ist immer noch die effizienteste Möglichkeit, um mit Hilfe von geringen Pflanzenschutz- aufwandmengen dem Maiskorn eine optimale Unterstützung in seiner empfindlichen Jugendphase zu bieten. So schützen Beizungen vor Auflaufkrankheiten und Schädlingsfraß und ermöglichen durch Nährstoffbeizung einen maximal geförderten Feldaufgang.

Mit welcher Beizung unsere einzelnen Sorten zur Verfügung stehen, entnehmen Sie bitte unserer Maispreisliste, oder Sie fragen unsere Fachberater vor Ort.

Produkt	Wirkstoff	Wirkungs- bereich	SCHADERREGER			UNTERSTÜTZT DIE		
			Fusarium	Pytium	Vogelfraß	Jugend- entwicklung	Pflanzen- gesundheit	Ertrags- stabilität
Maxim® Quattro	Fludioxonil + Thiabendazol + Mefenoxam + Azoxystrobin		X	X		X	X	X
Custosem® M	KANTOR + Nutri-Phite Magnum S	Mikronährstoff- beize				X	X	X
Duvit®	Ziram	Wildschaden- verhütung			X	X	X	X
Optiplus®	Zn + Mg + Ziram				X	X	X	X
Redigo M®	Prothioconazol + Metalaxyl		X	X		X	X	X
Maisguard®	Nährstoffe + Aminosäuren	Mikronährstoff- beize				X	X	X
Maisguard® Bio	Nährstoffe + Aminosäuren	Mikronährstoff- beize				X	X	X



CUSTOSEM® - Saatgutbehandlung

Unser Bestes, für Ihre Saat

CUSTOSEM® M

Power für die Maiswurzel



Fördert Wurzelwachstum
und Nährstoffaufnahme



Schont Ressourcen und
erhöht Stickstoffeffizienz



Optimiert Benetzung,
Verteilung und Fließfähigkeit



Steigert Ertrag
und Qualität



Einfach anzuwenden,
(Mischbarkeit/Verträglichkeit)



Verbessert Beizqualität,
veredelt Saatgut

CUSTOSEM® ZF - Zwischenfrüchte mit System





RUDLOFF GmbH

Sereetzer Feld 8 | 23611 Sereetz | info@rudloff.de | www.rudloff.de